



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4213 13001

Wahlen

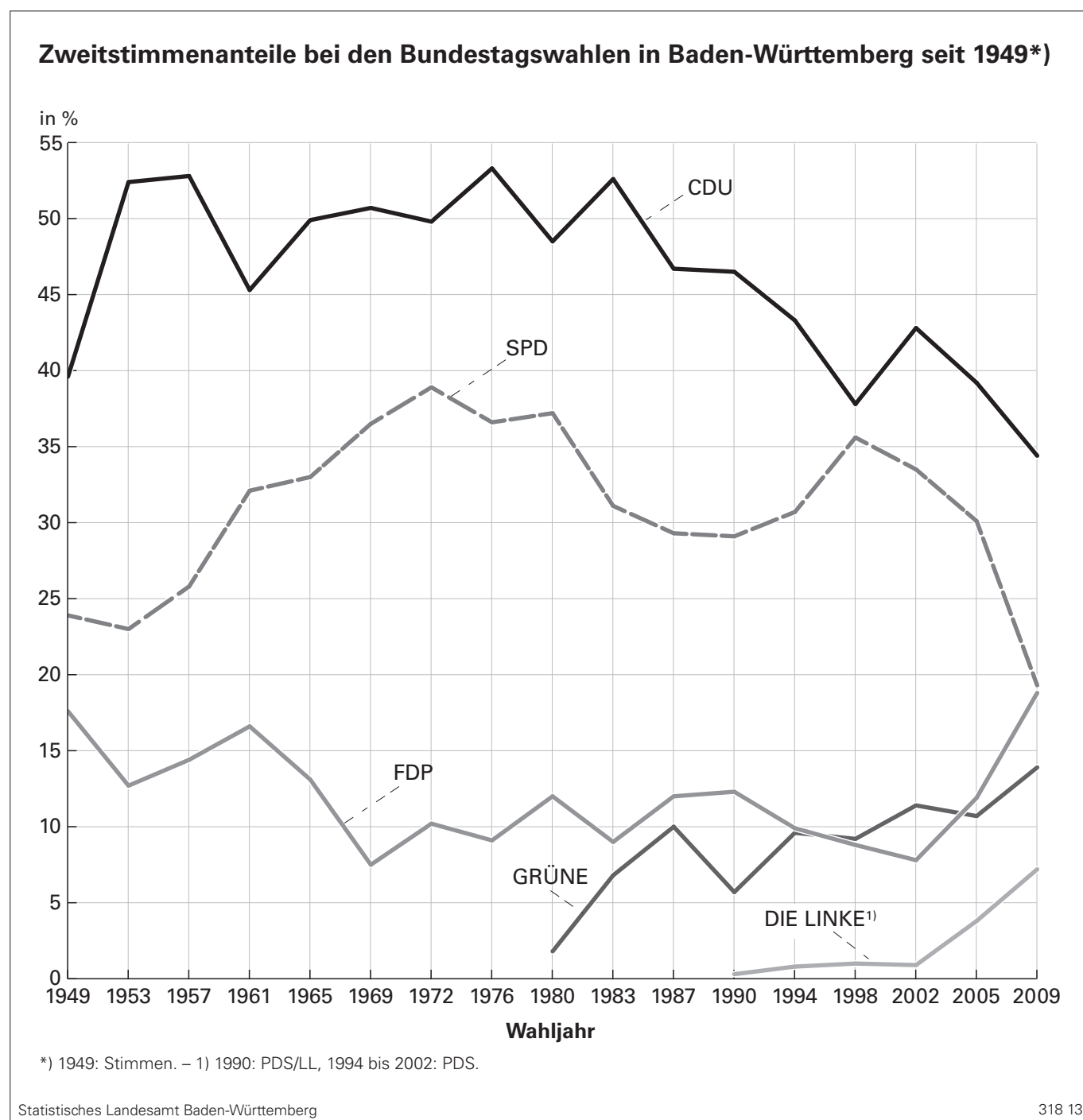
B VII 1 S

Fachauskünfte: (0711) 641-28 34

01.07.2013

Vergleichs- und Strukturdaten zur Bundestagswahl am 22. September 2013

Schaubild 1



Der 18. Deutsche Bundestag wird am 22. September 2013 gewählt. Das Statistische Landesamt legt vor dem Wahltermin Vergleichsdaten früherer Wahlen sowie Strukturdaten der Bevölkerung, des Arbeitsmarktes, der Wirtschaft und des Wohnungsmarktes in der regionalen Untergliederung nach den Bundestagswahlkreisen 2013 in Baden-Württemberg vor.

Die Wahlkreiseinteilung für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag ist in der Anlage zum 20. Gesetz zur Änderung des Bundeswahlgesetzes (BWG) vom 12. April 2012 (BGBl. I S. 518) beschrieben. Gegenüber der Wahlkreiseinteilung für die Bundestagswahl 2009 hat der Gesetzgeber mit dem 20. Gesetz zur Änderung des Bundeswahlgesetzes bundesweit 21 Wahlkreise neu abgegrenzt. Dabei hat Hessen (22 Wahlkreise statt 21 bei der Bundestagswahl 2009) einen zusätzlichen Wahlkreis erhalten, während Mecklenburg-Vorpommern (sechs Wahlkreise statt sieben bei der Bundestagswahl 2009) nunmehr einen Wahlkreis weniger hat.

Bei insgesamt elf Wahlkreisen (drei in Sachsen-Anhalt, jeweils zwei in Brandenburg, Thüringen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg) wurden geringfügige Anpassungen der Wahlkreisgrenzen infolge vorausgegangener kommunaler Gebietsänderungen (vgl. § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 5 BWG) vorgenommen.

In Baden-Württemberg wurden zum 1. Januar 2011 durch die Neugliederung des gemeindefreien Gebiets „Gutsbezirk Münsingen“ (Wahlkreis 289 Reutlingen) Teile dieser Siedlungsfläche in die Gemeinde Heroldstatt (Wahlkreis 291 Ulm) und die Stadt Schelklingen (Wahlkreis 291 Ulm) eingegliedert.

Der vorliegende Statistische Bericht mit Vergleichs- und Strukturdaten berücksichtigt diese kommunale Gebietsänderung. Lediglich das Ergebnis der Landtagswahl 2011 in Baden-Württemberg konnte aus organisatorischen Gründen nicht auf den neuen Gebietsstand umgerechnet werden.

Die Abgrenzung der Wahlkreise des Landes Baden-Württemberg für die Bundestagswahl 2013 kann der Tabelle 3 (Seite 15ff.) entnommen werden.

Der Statistische Bericht enthält im Einzelnen folgende Tabellen:

	Seite
1. Ergebnisse der Bundestagswahlen in Baden-Württemberg seit 1949	4
2. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Deutschland und in den Bundesländern	10
3. Wahlkreiseinteilung des Landes Baden-Württemberg für die Bundestagswahl 2013	15
4. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Baden-Württemberg nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013	24
5. Ergebnisse der Landtagswahlen 2011 und 2006 sowie der Europawahlen 2009 und 2004 in Baden-Württemberg nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013	38
6. Sitzverteilung im Deutschen Bundestag seit 1949	52
7. Strukturdaten der Bevölkerung und des Arbeitsmarktes nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013	54
8. Strukturdaten der Wirtschaft und des Wohnungsmarktes nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013	56
9. Verzeichnis der verwendeten Bezeichnungen von Wahlvorschlägen	57

Die Tabellen 7 und 8 enthalten folgende Merkmale:

Gemeinden

Anzahl der Gemeinden im Wahlkreis.

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehören diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengesetzes vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) haben. Nach § 12 des Melderechtsrahmengesetzes ist die Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung. Hauptwohnung einer verheirateten Person, die nicht dauernd getrennt von ihrer Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen liegt.

Ausländeranteil

Anteil der Ausländer an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt.

Bevölkerungsdichte

Einwohner je km² Gemarkungsfläche.

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach Altersgruppen

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach Religionszugehörigkeit

Zuzüge/Fortzüge

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer/-innen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern/Arbeitgeberinnen Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeitnehmer/-innen und Angestellte (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden.

Die Gliederung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Wirtschaftszweigen erfolgt nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008 (WZ 2008)“.

Arbeitslose

Hierzu zählen Arbeitsuchende, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen (oder nur eine kurzzeitige Beschäftigung ausüben) und sich persönlich beim Arbeitsamt arbeitslos gemeldet haben. Im Übrigen gelten die Voraussetzungen der §§ 101 – 103 des Arbeitsförderungsgesetzes.

Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe

Die Angaben beziehen sich im Allgemeinen auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen mindestens 20 Beschäftigten sowie auf produzierende Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche. Als Beschäftigte gelten tätige Inhaber und Mitinhaber, Angestellte (einschließlich kaufmännisch Auszubildende), Arbeiter (einschließlich gewerblich Auszubildende), unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind.

Landwirtschaftliche Betriebe

Abgrenzung nach Agrarstatistikgesetz von 2010: Landwirtschaftliche Betriebe mit 5 ha und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder Erzeugungseinheiten.

Wohnungsfertigstellungen

Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Wohnungsbestand

Der Wohnungsbestand wird zwischen den Gebäude- und Wohnungszählungen (25.05.1987) durch Fortschreibung der Ergebnisse mithilfe der Bautätigkeits- und Abgangsstatistik ermittelt.

Zur besseren Veranschaulichung enthält der Bericht noch folgende Schaubilder:

Zweitstimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Baden-Württemberg seit 1949 (Seite 1)

Erst- und Zweitstimmenanteile bei der Bundestagswahl 2009 in Baden-Württemberg (Seite 14)

Zweitstimmenanteile von CDU, SPD, FDP, GRÜNE und DIE LINKE bei der Bundestagswahl 2009 sowie deren Veränderung gegenüber der Bundestagswahl 2005 nach den Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013 in Baden-Württemberg (Seite 19ff.)

1. Ergebnisse der Bundestagswahlen in Baden-Württemberg seit 1949

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Tag der Wahl						
			14. August 1949	6. September 1953	15. September 1957	17. September 1961	19. September 1965	28. September 1969	19. November 1972
1	Wahlberechtigte	Anzahl	4 094 730	4 536 755	4 857 815	5 211 883	5 425 126	5 510 280	5 960 714
2	Wähler	Anzahl	2 864 672	3 710 253	4 097 575	4 419 748	4 598 715	4 690 427	5 376 985
3	Wahlbeteiligung	%	70,0	81,8	84,4	84,8	84,8	85,1	90,2
4	Ungültige Zweitstimmen ¹⁾	Anzahl	119 217	122 122	189 735	230 585	146 488	105 661	54 852
5		%	4,2	3,3	4,6	5,2	3,2	2,3	1,0
6	Gültige Zweitstimmen ¹⁾	Anzahl	2 745 455	3 588 131	3 907 840	4 189 163	4 452 227	4 584 766	5 322 133
7	davon								
8	CDU	Anzahl	1 087 823	1 881 874	2 061 701	1 899 266	2 219 808	2 322 349	2 648 810
9		%	39,6	52,4	52,8	45,3	49,9	50,7	49,8
10	SPD	Anzahl	655 506	825 704	1 009 019	1 342 885	1 470 040	1 675 702	2 069 169
11		%	23,9	23,0	25,8	32,1	33,0	36,5	38,9
12	FDP	Anzahl	482 380	455 535	561 538	697 311	582 913	343 350	544 832
13		%	17,6	12,7	14,4	16,6	13,1	7,5	10,2
14	GRÜNE	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
15		%	–	–	–	–	–	–	–
16	DIE LINKE ²⁾	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
17		%	–	–	–	–	–	–	–
18	Sonstige	Anzahl	519 746	425 018	275 582	249 701	179 466	243 365	59 322
19	davon	%	18,9	11,8	7,1	6,0	4,0	5,3	1,1
20	ADF	Anzahl	–	–	–	–	–	21 927	–
21		%	–	–	–	–	–	0,5	–
22	ADM	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
23		%	–	–	–	–	–	–	–
24	APD	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
25		%	–	–	–	–	–	–	–
26	APPD	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
27		%	–	–	–	–	–	–	–
28	AUD	Anzahl	–	–	–	–	11 470	–	–
29		%	–	–	–	–	0,3	–	–
30	BdD	Anzahl	–	–	9 320	–	–	–	–
31		%	–	–	0,2	–	–	–	–
32	BFB – Die Offensive	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
33		%	–	–	–	–	–	–	–
34	BüSo ³⁾	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
35		%	–	–	–	–	–	–	–
36	BWK	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
37		%	–	–	–	–	–	–	–
38	CM	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
39		%	–	–	–	–	–	–	–
40	DFU	Anzahl	–	–	–	95 137	70 209	–	–
41		%	–	–	–	2,3	1,6	–	–
42	DG	Anzahl	–	–	6 102	6 901	–	–	–
43		%	–	–	0,2	0,2	–	–	–
44	DIE FRAUEN	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
45		%	–	–	–	–	–	–	–
46	Die Tierschutzpartei	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
47		%	–	–	–	–	–	–	–
48	DIE VIOLETTEN	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
49		%	–	–	–	–	–	–	–
50	DKP	Anzahl	–	–	–	–	–	–	13 289
		%	–	–	–	–	–	–	0,2

Tag der Wahl										Lfd. Nr.
3. Oktober 1976	5. Oktober 1980	6. März 1983	25. Januar 1987	2. Dezember 1990	16. Oktober 1994	27. September 1998	22. September 2002	18. September 2005	27. September 2009	
6 118 464	6 370 535	6 544 795	6 830 771	7 121 831	7 204 997	7 256 933	7 418 781	7 529 193	7 633 818	1
5 452 370	5 518 062	5 785 570	5 676 772	5 515 393	5 742 579	6 032 612	6 017 608	5 923 917	5 530 242	2
89,1	86,6	88,4	83,1	77,4	79,7	83,1	81,1	78,7	72,4	3
46 836	64 022	62 985	67 799	76 041	73 755	87 248	77 749	101 470	88 153	4
0,9	1,2	1,1	1,2	1,4	1,3	1,4	1,3	1,7	1,6	5
5 405 534	5 454 040	5 722 585	5 608 973	5 439 352	5 668 824	5 945 364	5 939 859	5 822 447	5 442 089	6
2 882 365	2 646 084	3 010 521	2 616 971	2 529 051	2 451 917	2 245 873	2 543 789	2 283 085	1 874 481	7
53,3	48,5	52,6	46,7	46,5	43,3	37,8	42,8	39,2	34,4	8
1 980 313	2 030 913	1 777 511	1 643 202	1 582 957	1 742 592	2 118 439	1 989 524	1 754 834	1 051 198	9
36,6	37,2	31,1	29,3	29,1	30,7	35,6	33,5	30,1	19,3	10
489 661	654 882	514 382	670 924	667 272	560 734	524 527	461 801	693 835	1 022 958	11
9,1	12,0	9,0	12,0	12,3	9,9	8,8	7,8	11,9	18,8	12
–	99 074	389 863	559 440	311 680	544 782	549 567	676 342	623 091	755 648	13
–	1,8	6,8	10,0	5,7	9,6	9,2	11,4	10,7	13,9	14
–	–	–	–	13 778	42 994	58 013	56 156	219 105	389 637	15
–	–	–	–	0,3	0,8	1,0	0,9	3,8	7,2	16
53 195	23 087	30 308	118 436	334 614	325 805	448 945	212 247	248 497	348 167	17
1,0	0,4	0,5	2,1	6,2	5,7	7,6	3,6	4,3	6,4	18
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	19
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	20
–	–	–	–	–	–	–	–	–	2 889	21
–	–	–	–	–	–	–	–	–	0,1	22
–	–	–	–	–	21 533	–	–	–	–	23
–	–	–	–	–	0,4	–	–	–	–	24
–	–	–	–	–	–	5 882	–	–	–	25
–	–	–	–	–	–	0,1	–	–	–	26
7 509	–	–	–	–	–	–	–	–	–	27
0,1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	28
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	29
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	30
–	–	–	–	–	–	8 304	–	–	–	31
–	–	–	–	–	–	0,1	–	–	–	32
–	–	–	2 870	1 622	872	1 426	1 360	4 260	2 872	33
–	–	–	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	34
–	–	900	–	–	–	–	–	–	–	35
–	–	0,0	–	–	–	–	–	–	–	36
–	–	–	–	8 170	8 772	8 055	4 669	–	–	37
–	–	–	–	0,2	0,2	0,1	0,1	–	–	38
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	39
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	40
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	41
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	42
–	–	–	–	–	–	5 575	9 902	–	–	43
–	–	–	–	–	–	0,1	0,2	–	–	44
–	–	–	–	–	–	22 244	27 491	–	37 823	45
–	–	–	–	–	–	0,4	0,5	–	0,7	46
–	–	–	–	–	–	–	–	–	12 593	47
–	–	–	–	–	–	–	–	–	0,2	48
12 524	7 634	8 185	–	–	–	–	–	–	–	49
0,2	0,1	0,1	–	–	–	–	–	–	–	50

Noch: 1. Ergebnisse der Bundestagswahlen in Baden-Württemberg seit 1949

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Tag der Wahl						
			14. August 1949	6. September 1953	15. September 1957	17. September 1961	19. September 1965	28. September 1969	19. November 1972
51	DNS	Anzahl	–	37 967	–	–	–	–	–
52		%	–	1,1	–	–	–	–	–
53	DP	Anzahl	–	56 268	50 050	–	–	–	–
54		%	–	1,6	1,3	–	–	–	–
55	DPD	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
56		%	–	–	–	–	–	–	–
57	DRP	Anzahl	–	–	24 896	31 052	–	–	–
58		%	–	–	0,6	0,7	–	–	–
59	DVU	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
60		%	–	–	–	–	–	–	–
61	EAP	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
62		%	–	–	–	–	–	–	–
63	EP ⁴⁾	Anzahl	–	–	–	–	–	8 174	5 453
64		%	–	–	–	–	–	0,2	0,1
65	EVD/SzT	Anzahl	26 162	–	–	–	–	–	–
66		%	1,0	–	–	–	–	–	–
67	FAMILIE	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
68		%	–	–	–	–	–	–	–
69	FRAUEN	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
70		%	–	–	–	–	–	–	–
71	FSU	Anzahl	–	–	–	–	–	2 534	–
72		%	–	–	–	–	–	0,1	–
73	GB/BHE	Anzahl	–	193 532	185 214	–	–	–	–
74		%	–	5,4	4,7	–	–	–	–
75	GDP ⁵⁾	Anzahl	–	–	–	116 611	–	2 830	–
76		%	–	–	–	2,8	–	0,1	–
77	GIM	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
78		%	–	–	–	–	–	–	–
79	GRAUE	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
80		%	–	–	–	–	–	–	–
81	GVP	Anzahl	–	55 616	–	–	–	–	–
82		%	–	1,5	–	–	–	–	–
83	KBW	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
84		%	–	–	–	–	–	–	–
85	KPD	Anzahl	175 915	81 635	–	–	–	–	–
86		%	6,4	2,3	–	–	–	–	–
87	LIGA	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
88		%	–	–	–	–	–	–	–
89	MLPD	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
90		%	–	–	–	–	–	–	–
91	Mündige Bürger	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
92		%	–	–	–	–	–	–	–
93	NATURGESETZ	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
94		%	–	–	–	–	–	–	–
95	NPD	Anzahl	–	–	–	–	97 787	207 900	40 580
96		%	–	–	–	–	2,2	4,5	0,8
97	ödp	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
98		%	–	–	–	–	–	–	–
99	PBC	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
100		%	–	–	–	–	–	–	–
101	PIRATEN	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
102		%	–	–	–	–	–	–	–

Tag der Wahl										Lfd. Nr.
3. Oktober 1976	5. Oktober 1980	6. März 1983	25. Januar 1987	2. Dezember 1990	16. Oktober 1994	27. September 1998	22. September 2002	18. September 2005	27. September 2009	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	-	2 432	-	-	-	55
-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
-	-	-	-	-	-	33 299	-	-	3 473	59
-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	0,1	60
978	1 212	2 918	-	-	-	-	-	-	-	61
0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	45 188	-	67
-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	68
-	-	-	15 441	-	-	-	-	-	-	69
-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
2 050	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78
-	-	-	-	53 901	26 823	16 139	10 144	28 430	-	79
-	-	-	-	1,0	0,5	0,3	0,2	0,5	-	80
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82
3 842	1 278	-	-	-	-	-	-	-	-	83
0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	84
2 881	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86
-	-	-	-	14 996	-	-	-	-	-	87
-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	88
-	-	-	3 512	-	1 901	1 563	-	5 579	3 640	89
-	-	-	0,1	-	0,0	0,0	-	0,1	0,1	90
-	-	-	7 376	-	-	-	-	-	-	91
-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	92
-	-	-	-	-	11 605	6 278	-	-	-	93
-	-	-	-	-	0,2	0,1	-	-	-	94
23 411	11 475	18 305	54 996	31 738	-	8 936	16 404	66 644	61 575	95
0,4	0,2	0,3	1,0	0,6	-	0,2	0,3	1,1	1,1	96
-	-	-	24 287	49 915	41 711	21 146	11 614	-	24 525	97
-	-	-	0,4	0,9	0,7	0,4	0,2	-	0,5	98
-	-	-	-	-	23 960	23 589	29 824	33 420	24 430	99
-	-	-	-	-	0,4	0,4	0,5	0,6	0,4	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	112 006	101
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	102

Noch: 1. Ergebnisse der Bundestagswahlen in Baden-Württemberg seit 1949

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Tag der Wahl						
			14. August 1949	6. September 1953	15. September 1957	17. September 1961	19. September 1965	28. September 1969	19. November 1972
103	PRG	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
104		%	–	–	–	–	–	–	–
105	Pro DM	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
106		%	–	–	–	–	–	–	–
107	PSG	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
108		%	–	–	–	–	–	–	–
109	REP	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
110		%	–	–	–	–	–	–	–
111	RSF	Anzahl	2 428	–	–	–	–	–	–
112		%	0,1	–	–	–	–	–	–
113	Schill	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
114		%	–	–	–	–	–	–	–
115	STATT Partei	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
116		%	–	–	–	–	–	–	–
117	V	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
118		%	–	–	–	–	–	–	–
119	Volksabstimmung	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
120		%	–	–	–	–	–	–	–
121	ZENTRUM	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
122		%	–	–	–	–	–	–	–
123	Parteilose	Anzahl	315 241	–	–	–	–	–	–
124		%	11,5	–	–	–	–	–	–

1) 1949: Stimmen. – 2) 1990: PDS/LL, 1994 bis 2002: PDS. – 3) 1987 und 1990: Patrioten. – 4) 1972: EFP. – 5) 1969: GPD.

Tag der Wahl										Lfd. Nr.
3. Oktober 1976	5. Oktober 1980	6. März 1983	25. Januar 1987	2. Dezember 1990	16. Oktober 1994	27. September 1998	22. September 2002	18. September 2005	27. September 2009	
-	-	-	-	-	-	-	7 499	-	-	103
-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	104
-	-	-	-	-	-	42 469	-	-	-	105
-	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	106
-	-	-	-	-	-	1 206	-	-	-	107
-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	108
-	-	-	-	174 272	175 804	240 402	65 462	64 976	48 693	109
-	-	-	-	3,2	3,1	4,0	1,1	1,1	0,9	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	27 878	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	114
-	-	-	-	-	12 824	-	-	-	-	115
-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	116
-	1 488	-	-	-	-	-	-	-	-	117
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13 648	119
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	120
-	-	-	9 954	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	124

2. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Deutschland und in den Bundesländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Wahljahr	Einheit	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
1	Wahlberechtigte	2009	Anzahl	7 633 818	9 382 583	2 471 665	2 128 715	487 978	1 256 634	4 398 919
2		2005	Anzahl	7 529 193	9 222 560	2 438 902	2 128 352	486 475	1 230 717	4 366 988
3	Wähler	2009	Anzahl	5 530 242	6 720 532	1 752 839	1 425 302	343 027	896 053	3 244 641
4		2005	Anzahl	5 923 917	7 181 842	1 887 397	1 594 983	367 282	954 153	3 437 326
5	Wahlbeteiligung	2009	%	72,4	71,6	70,9	67,0	70,3	71,3	73,8
6		2005	%	78,7	77,9	77,4	74,9	75,5	77,5	78,7
7	Ungültige	2009	Anzahl	88 153	68 496	29 434	37 750	4 416	9 715	67 070
8	Zweitstimmen	2005	Anzahl	101 470	86 536	30 761	27 369	5 361	10 789	77 410
9		2009	%	1,6	1,0	1,7	2,6	1,3	1,1	2,1
10		2005	%	1,7	1,2	1,6	1,7	1,5	1,1	2,3
11	Gültige	2009	Anzahl	5 442 089	6 652 036	1 723 405	1 387 552	338 611	886 338	3 177 571
12	Zweitstimmen	2005	Anzahl	5 822 447	7 095 306	1 856 636	1 567 614	361 921	943 364	3 359 916
13	SPD	2009	Anzahl	1 051 198	1 120 018	348 082	348 216	102 419	242 942	812 721
14		2005	Anzahl	1 754 834	1 806 548	637 674	561 689	155 366	365 546	1 197 762
15		2009	%	19,3	16,8	20,2	25,1	30,2	27,4	25,6
16		2005	%	30,1	25,5	34,3	35,8	42,9	38,7	35,6
17	CDU	2009	Anzahl	1 874 481	–	393 180	327 454	80 964	246 667	1 022 822
18		2005	Anzahl	2 283 085	–	408 715	322 400	82 389	272 418	1 131 496
19		2009	%	34,4	–	22,8	23,6	23,9	27,8	32,2
20		2005	%	39,2	–	22,0	20,6	22,8	28,9	33,7
21	FDP	2009	Anzahl	1 022 958	976 379	198 516	129 642	35 968	117 143	527 432
22		2005	Anzahl	693 835	673 817	152 157	107 736	29 329	84 593	392 123
23		2009	%	18,8	14,7	11,5	9,3	10,6	13,2	16,6
24		2005	%	11,9	9,5	8,2	6,9	8,1	9,0	11,7
25	DIE LINKE	2009	Anzahl	389 637	429 371	348 661	395 566	48 369	99 096	271 455
26		2005	Anzahl	219 105	244 701	303 630	416 359	30 570	59 463	178 913
27		2009	%	7,2	6,5	20,2	28,5	14,3	11,2	8,5
28		2005	%	3,8	3,4	16,4	26,6	8,4	6,3	5,3
29	GRÜNE	2009	Anzahl	755 648	719 265	299 535	84 567	52 283	138 454	381 948
30		2005	Anzahl	623 091	559 941	254 546	80 253	51 600	140 751	340 288
31		2009	%	13,9	10,8	17,4	6,1	15,4	15,6	12,0
32		2005	%	10,7	7,9	13,7	5,1	14,3	14,9	10,1
33	CSU	2009	Anzahl	–	2 830 238	–	–	–	–	–
34		2005	Anzahl	–	3 494 309	–	–	–	–	–
35		2009	%	–	42,5	–	–	–	–	–
36		2005	%	–	49,2	–	–	–	–	–
37	NPD	2009	Anzahl	61 575	87 591	27 799	35 396	3 612	7 679	35 929
38		2005	Anzahl	66 644	95 196	29 070	50 280	5 341	9 463	41 380
39		2009	%	1,1	1,3	1,6	2,6	1,1	0,9	1,1
40		2005	%	1,1	1,3	1,6	3,2	1,5	1,0	1,2
41	REP	2009	Anzahl	48 693	54 588	5 921	3 084	577	–	19 240
42		2005	Anzahl	64 976	73 619	9 947	–	–	–	27 926
43		2009	%	0,9	0,8	0,3	0,2	0,2	–	0,6
44		2005	%	1,1	1,0	0,5	–	–	–	0,8
45	FAMILIE	2009	Anzahl	–	44 421	–	–	–	–	–
46		2005	Anzahl	45 188	45 396	–	–	–	–	–
47		2009	%	–	0,7	–	–	–	–	–
48		2005	%	0,8	0,6	–	–	–	–	–
49	Die Tierschutzpartei	2009	Anzahl	37 823	43 215	23 528	–	–	–	31 917
50		2005	Anzahl	–	–	–	–	–	6 864	26 786
51		2009	%	0,7	0,6	1,4	–	–	–	1,0
52		2005	%	–	–	–	–	–	0,7	0,8

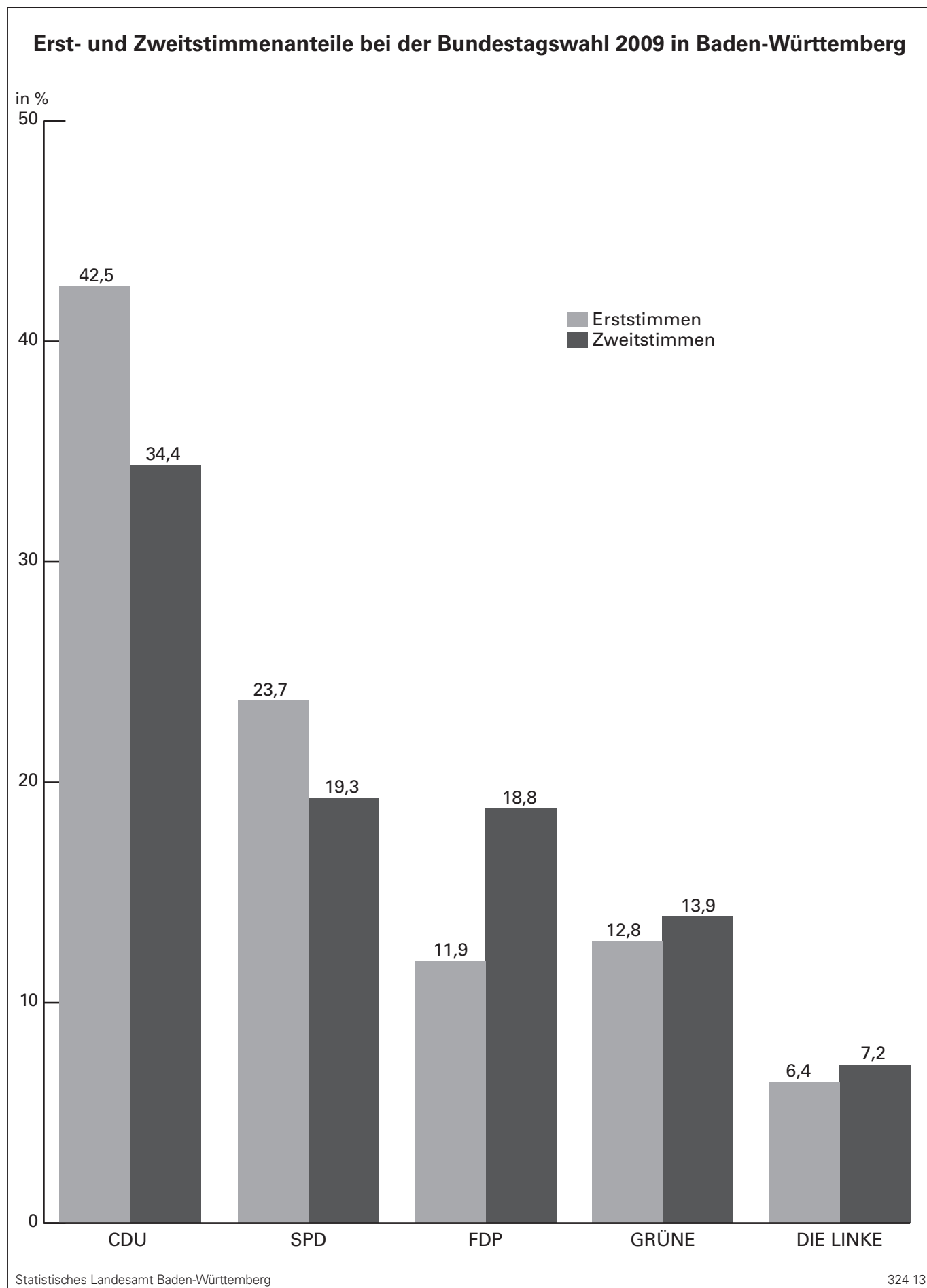
Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
1 400 298	6 112 110	13 288 291	3 103 878	808 554	3 518 195	2 028 572	2 234 720	1 913 559	62 168 489	1
1 418 790	6 083 041	13 257 047	3 084 171	818 478	3 561 357	2 088 108	2 198 777	1 957 755	61 870 711	2
882 176	4 482 349	9 493 850	2 233 548	596 194	2 285 953	1 226 721	1 644 384	1 247 764	44 005 575	3
1 010 887	4 828 902	10 385 230	2 427 981	650 089	2 695 532	1 481 671	1 739 113	1 477 829	48 044 134	4
63,0	73,3	71,4	72,0	73,7	65,0	60,5	73,6	65,2	70,8	5
71,2	79,4	78,3	78,7	79,4	75,7	71,0	79,1	75,5	77,7	6
14 909	49 738	104 438	40 419	11 327	33 594	24 049	34 882	15 995	634 385	7
19 168	61 254	139 199	50 642	16 571	47 468	31 092	24 004	27 052	756 146	8
1,7	1,1	1,1	1,8	1,9	1,5	2,0	2,1	1,3	1,4	9
1,9	1,3	1,3	2,1	2,5	1,8	2,1	1,4	1,8	1,6	10
867 267	4 432 611	9 389 412	2 193 129	584 867	2 252 359	1 202 672	1 609 502	1 231 769	43 371 190	11
991 719	4 767 648	10 246 031	2 377 339	633 518	2 648 064	1 450 579	1 715 109	1 450 777	47 287 988	12
143 607	1 297 940	2 678 956	520 990	144 464	328 753	202 850	430 739	216 593	9 990 488	13
314 830	2 058 174	4 096 112	822 074	211 201	649 807	474 909	655 361	432 778	16 194 665	14
16,6	29,3	28,5	23,8	24,7	14,6	16,9	26,8	17,6	23,0	15
31,7	43,2	40,0	34,6	33,3	24,5	32,7	38,2	29,8	34,2	16
287 481	1 471 530	3 111 478	767 487	179 289	800 898	362 311	518 457	383 778	11 828 277	17
293 316	1 599 947	3 524 351	877 632	191 067	795 316	357 663	624 510	372 435	13 136 740	18
33,1	33,2	33,1	35,0	30,7	35,6	30,1	32,2	31,2	27,3	19
29,6	33,6	34,4	36,9	30,2	30,0	24,7	36,4	25,7	27,8	20
85 203	588 401	1 394 554	364 673	69 427	299 135	124 247	261 767	120 635	6 316 080	21
62 049	426 341	1 024 924	278 945	47 188	269 623	117 155	173 320	115 009	4 648 144	22
9,8	13,3	14,9	16,6	11,9	13,3	10,3	16,3	9,8	14,6	23
6,3	8,9	10,0	11,7	7,4	10,2	8,1	10,1	7,9	9,8	24
251 536	380 373	789 814	205 180	123 880	551 461	389 456	127 203	354 875	5 155 933	25
234 702	205 200	529 967	132 154	117 089	603 824	385 422	78 755	378 340	4 118 194	26
29,0	8,6	8,4	9,4	21,2	24,5	32,4	7,9	28,8	11,9	27
23,7	4,3	5,2	5,6	18,5	22,8	26,6	4,6	26,1	8,7	28
47 841	475 742	945 831	211 971	39 550	151 283	61 734	203 782	73 838	4 643 272	29
39 379	354 853	782 551	172 900	37 489	126 850	59 146	144 712	69 976	3 838 326	30
5,5	10,7	10,1	9,7	6,8	6,7	5,1	12,7	6,0	10,7	31
4,0	7,4	7,6	7,3	5,9	4,8	4,1	8,4	4,8	8,1	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 830 238	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 494 309	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,5	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,4	36
28 223	53 909	88 690	26 077	7 399	89 611	26 584	15 848	39 603	635 525	37
34 747	59 744	80 512	31 012	11 459	126 701	36 970	17 061	52 988	748 568	38
3,3	1,2	0,9	1,2	1,3	4,0	2,2	1,0	3,2	1,5	39
3,5	1,3	0,8	1,3	1,8	4,8	2,5	1,0	3,7	1,6	40
1 583	-	30 015	18 208	-	7 148	-	-	4 339	193 396	41
-	-	35 390	26 340	-	13 112	4 825	-	9 966	266 101	42
0,2	-	0,3	0,8	-	0,3	-	-	0,4	0,4	43
-	-	0,3	1,1	-	0,5	0,3	-	0,7	0,6	44
-	-	45 106	22 279	8 912	-	-	-	-	120 718	45
-	-	42 421	25 576	13 002	-	-	20 259	-	191 842	46
-	-	0,5	1,0	1,5	-	-	-	-	0,3	47
-	-	0,4	1,1	2,1	-	-	1,2	-	0,4	48
-	34 658	59 731	-	-	-	-	-	-	230 872	49
-	27 404	49 549	-	-	-	-	-	-	110 603	50
-	0,8	0,6	-	-	-	-	-	-	0,5	51
-	0,6	0,5	-	-	-	-	-	-	0,2	52

Noch: 2. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Deutschland und in den Bundesländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Wahljahr	Einheit	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
53	PBC	2009	Anzahl	24 430	9 262	-	-	855	-	-
54		2005	Anzahl	33 420	17 482	-	-	1 083	-	-
55		2009	%	0,4	0,1	-	-	0,3	-	-
56		2005	%	0,6	0,2	-	-	0,3	-	-
57	MLPD	2009	Anzahl	3 640	1 769	1 111	1 621	216	445	1 137
58		2005	Anzahl	5 579	3 448	1 254	3 514	283	441	1 725
59		2009	%	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
60		2005	%	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	0,0	0,1
61	BüSo	2009	Anzahl	2 872	3 305	4 709	2 889	-	-	3 746
62		2005	Anzahl	4 260	5 501	3 494	-	-	-	2 958
63		2009	%	0,1	0,0	0,3	0,2	-	-	0,1
64		2005	%	0,1	0,1	0,2	-	-	-	0,1
65	BP	2009	Anzahl	-	48 311	-	-	-	-	-
66		2005	Anzahl	-	35 543	-	-	-	-	-
67		2009	%	-	0,7	-	-	-	-	-
68		2005	%	-	0,5	-	-	-	-	-
69	PSG	2009	Anzahl	-	-	1 420	-	-	-	-
70		2005	Anzahl	-	-	1 623	-	-	-	3 346
71		2009	%	-	-	0,1	-	-	-	-
72		2005	%	-	-	0,1	-	-	-	0,1
73	Volksabstimmung	2009	Anzahl	13 648	-	-	-	-	-	-
74		2005	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
75		2009	%	0,3	-	-	-	-	-	-
76		2005	%	-	-	-	-	-	-	-
77	ZENTRUM	2009	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
78		2005	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
79		2009	%	-	-	-	-	-	-	-
80		2005	%	-	-	-	-	-	-	-
81	ADM	2009	Anzahl	2 889	-	-	-	-	-	-
82		2009	%	0,1	-	-	-	-	-	-
83	CM	2009	Anzahl	-	6 826	-	-	-	-	-
84		2009	%	-	0,1	-	-	-	-	-
85	DKP	2009	Anzahl	-	-	1 894	-	-	-	-
86		2009	%	-	-	0,1	-	-	-	-
87	DVU	2009	Anzahl	3 473	3 491	2 275	13 042	1 030	1 184	2 516
88		2009	%	0,1	0,1	0,1	0,9	0,3	0,1	0,1
89	DIE VIOLETTEN	2009	Anzahl	12 593	13 872	5 492	-	-	-	-
90		2009	%	0,2	0,2	0,3	-	-	-	-
91	FWD	2009	Anzahl	-	-	-	11 243	-	-	-
92		2009	%	-	-	-	0,8	-	-	-
93	ödp	2009	Anzahl	24 525	75 866	3 220	-	-	2 988	-
94		2009	%	0,5	1,1	0,2	-	-	0,3	-
95	PIRATEN	2009	Anzahl	112 006	135 790	58 062	34 832	8 174	23 168	66 708
96		2009	%	2,1	2,0	3,4	2,5	2,4	2,6	2,1
97	RRP	2009	Anzahl	-	48 458	-	-	4 144	-	-
98		2009	%	-	0,7	-	-	1,2	-	-
99	RENTNER	2009	Anzahl	-	-	-	-	-	6 572	-
100		2009	%	-	-	-	-	-	0,7	-
101	Übrige	2005	Anzahl	28 430	39 805	54 526	25 383	5 960	3 825	15 213
102		2005	%	0,5	0,6	2,9	1,6	1,6	0,4	0,5

Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
-	-	-	5 823	-	-	-	-	-	40 370	53
2 981	11 107	16 957	9 026	-	16 549	-	-	-	108 605	54
-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,1	55
0,3	0,2	0,2	0,4	-	0,6	-	-	-	0,2	56
1 730	1 353	4 268	650	252	5 281	3 181	616	1 991	29 261	57
2 949	1 911	5 815	1 680	686	3 742	5 412	1 131	5 668	45 238	58
0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,3	0,0	0,2	0,1	59
0,3	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,1	0,4	0,1	60
-	-	2 396	-	-	18 789	-	-	-	38 706	61
-	2 188	2 607	-	-	14 641	-	-	-	35 649	62
-	-	0,0	-	-	0,8	-	-	-	0,1	63
-	0,0	0,0	-	-	0,6	-	-	-	0,1	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	48 311	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	35 543	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	68
-	-	1 537	-	-	-	-	-	-	2 957	69
-	-	4 087	-	-	6 549	-	-	-	15 605	70
-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	71
-	-	0,0	-	-	0,2	-	-	-	0,0	72
-	-	9 367	-	-	-	-	-	-	23 015	73
-	-	9 643	-	-	-	-	-	-	9 643	74
-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	75
-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,0	76
-	-	6 087	-	-	-	-	-	-	6 087	77
-	-	4 010	-	-	-	-	-	-	4 010	78
-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,0	79
-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	80
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 889	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 826	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 894	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	86
-	4 318	7 358	1 729	-	-	3 529	1 807	-	45 752	87
-	0,1	0,1	0,1	-	-	0,3	0,1	-	0,1	88
-	-	-	-	-	-	-	-	-	31 957	89
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	90
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11 243	91
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	92
-	5 364	8 866	6 334	-	-	-	-	5 086	132 249	93
-	0,1	0,1	0,3	-	-	-	-	0,4	0,3	94
20 063	87 046	158 585	41 728	8 620	-	28 780	33 277	31 031	847 870	95
2,3	2,0	1,7	1,9	1,5	-	2,4	2,1	2,5	2,0	96
-	31 977	12 952	-	3 074	-	-	-	-	100 605	97
-	0,7	0,1	-	0,5	-	-	-	-	0,2	98
-	-	33 821	-	-	-	-	16 006	-	56 399	99
-	-	0,4	-	-	-	-	1,0	-	0,1	100
6 766	20 779	37 135	-	4 337	21 350	9 077	-	13 617	286 203	101
0,7	0,4	0,4	-	0,7	0,8	0,6	-	0,9	0,6	102

Schaubild 2



3. Wahlkreiseinteilung des Landes Baden-Württemberg für die Bundestagswahl 2013 (BGBl. 2012 Teil I S. 518)

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
258	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen (Übrige Stadtbezirke s. Wkr. 259)
259	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen (Übrige Stadtbezirke s. Wkr. 258)
260	Böblingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch, Weissach (Übrige Gemeinden s. Wkr. 262)
261	Esslingen	Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar) (Übrige Gemeinden s. Wkr. 262)
262	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch (Übrige Gemeinden s. Wkr. 260) vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen (Übrige Gemeinden s. Wkr. 261)
263	Göppingen	Landkreis Göppingen
264	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach (Übrige Gemeinden s. Wkr. 269)
265	Ludwigsburg	Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz (Übrige Gemeinden s. Wkr. 266)
266	Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld (Übrige Gemeinden s. Wkr. 267) vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden

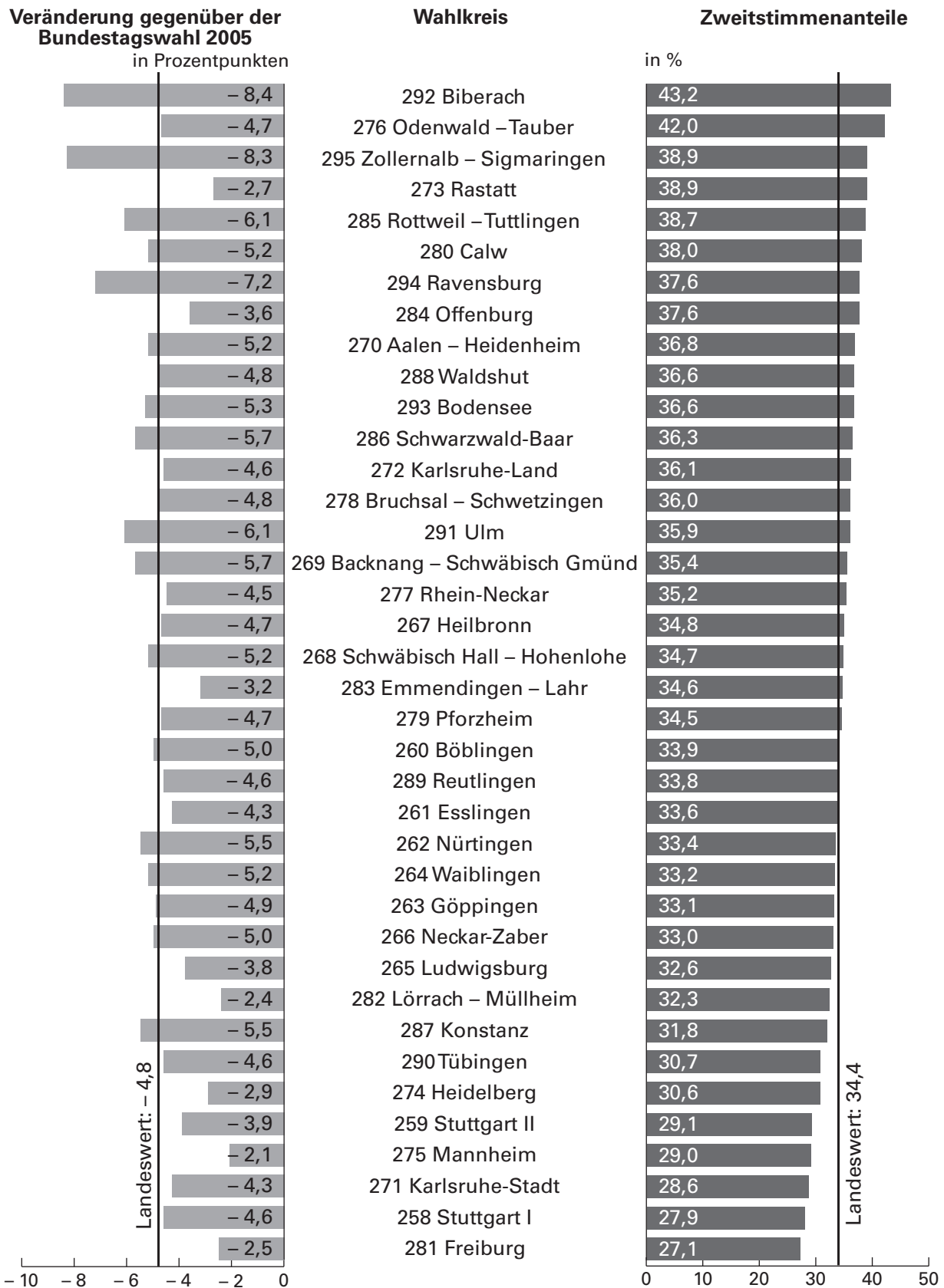
Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
		Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönningheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmingen, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Obertiefenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim (Übrige Gemeinden s. Wkr. 265)
267	Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchardt, Langenbrettach, Lehensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot (Übrige Gemeinden s. Wkr. 266)
268	Schwäbisch Hall-Hohenlohe	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall
269	Backnang-Schwäbisch Gmünd	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Mögglingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten (Übrige Gemeinden s. Wkr. 270) vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großlerach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal (Übrige Gemeinden s. Wkr. 264)
270	Aalen-Heidenheim	Landkreis Heidenheim vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adolmannsfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stöttlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört (Übrige Gemeinden s. Wkr. 269)
271	Karlsruhe-Stadt	Stadtkreis Karlsruhe
272	Karlsruhe-Land	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kümbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen (Übrige Gemeinden s. Wkr. 278)
273	Rastatt	Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt
274	Heidelberg	Stadtkreis Heidelberg vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddeshheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim (Übrige Gemeinden s. Wkr. 277, 278)
275	Mannheim	Stadtkreis Mannheim
276	Odenwald-Tauber	Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
277	Rhein-Neckar	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reicharts- hausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen (Übrige Gemeinden s. Wkr. 274, 278)
278	Bruchsal – Schwetzingen	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen- Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel (Übrige Gemeinden s. Wkr. 272) vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen (Übrige Gemeinden s. Wkr. 274, 277)
279	Pforzheim	Stadtkreis Pforzheim Enzkreis
280	Calw	Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt
281	Freiburg	Stadtkreis Freiburg im Breisgau vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiser- stuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau (Übrige Gemeinden s. Wkr. 282, 288)
282	Lörrach-Müllheim	Landkreis Lörrach vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg (Übrige Gemeinden s. Wkr. 281, 288)
283	Emmendingen-Lahr	Landkreis Emmendingen vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schut- tertäl, Schwanau, Seelbach, Steinach (Übrige Gemeinden s. Wkr. 284, 286)
284	Offenburg	Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Ober- kirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach (Übrige Gemeinden s. Wkr. 283, 286)
285	Rottweil-Tuttlingen	Landkreis Rottweil Landkreis Tuttlingen
286	Schwarzwald-Baar	Schwarzwald-Baar-Kreis

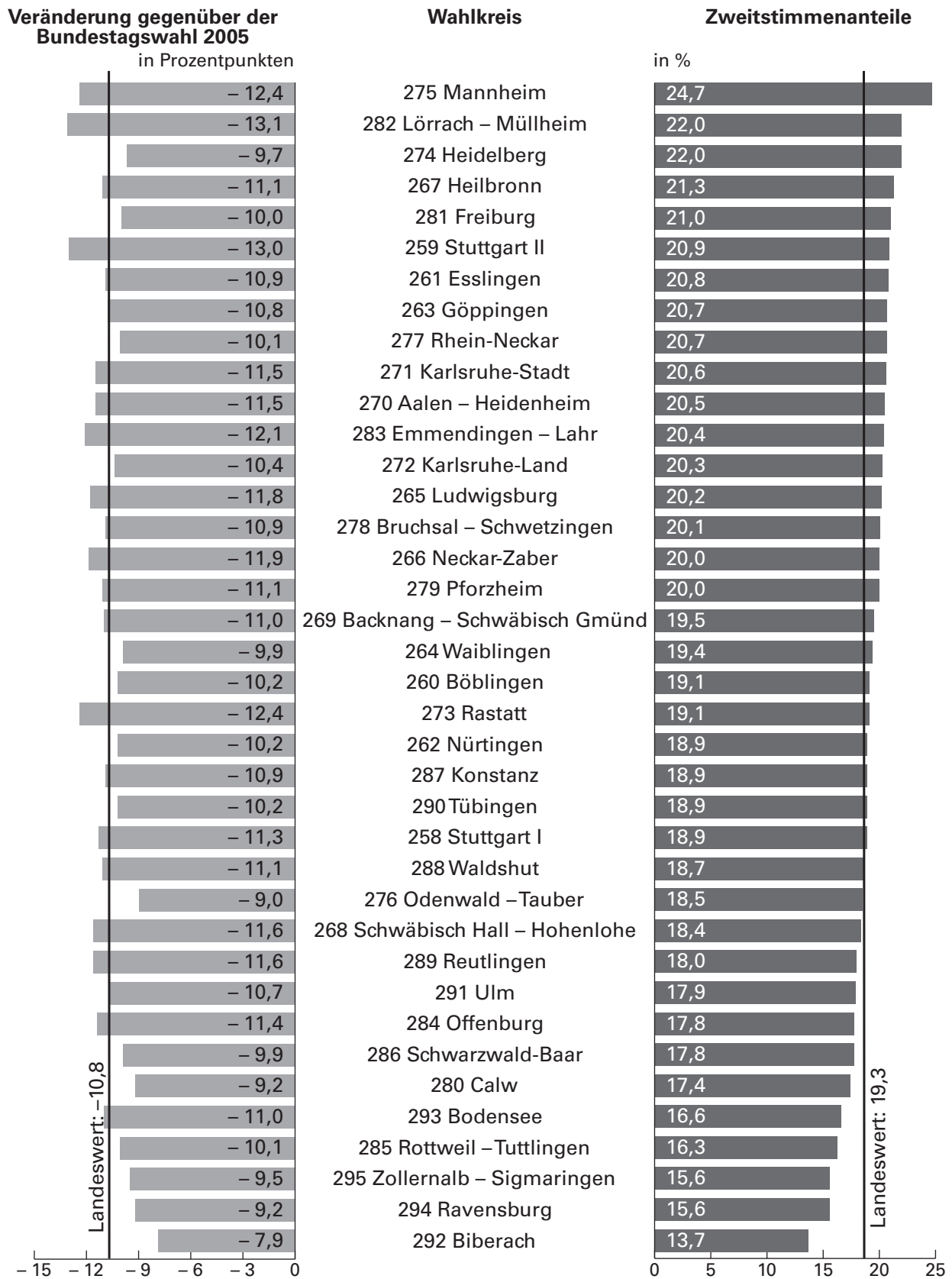
Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
		vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach (Übrige Gemeinden s. Wkr. 283, 284)
287	Konstanz	Landkreis Konstanz
288	Waldshut	Landkreis Waldshut
		vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt (Übrige Gemeinden s. Wkr. 281, 282)
289	Reutlingen	Landkreis Reutlingen
290	Tübingen	Landkreis Tübingen
		vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen (Übrige Gemeinden s. Wkr. 295)
291	Ulm	Stadtkreis Ulm Alb-Donau-Kreis
292	Biberach	Landkreis Biberach
		vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg (Übrige Gemeinden s. Wkr. 294)
293	Bodensee	Bodenseekreis
		vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald (Übrige Gemeinden s. Wkr. 295)
294	Ravensburg	Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende (Übrige Gemeinden s. Wkr. 292)
295	Zollernalb – Sigmaringen	Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schweningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt (Übrige Gemeinden s. Wkr. 293)
		vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg (Übrige Gemeinden s. Wkr. 290)

Schaubild 3

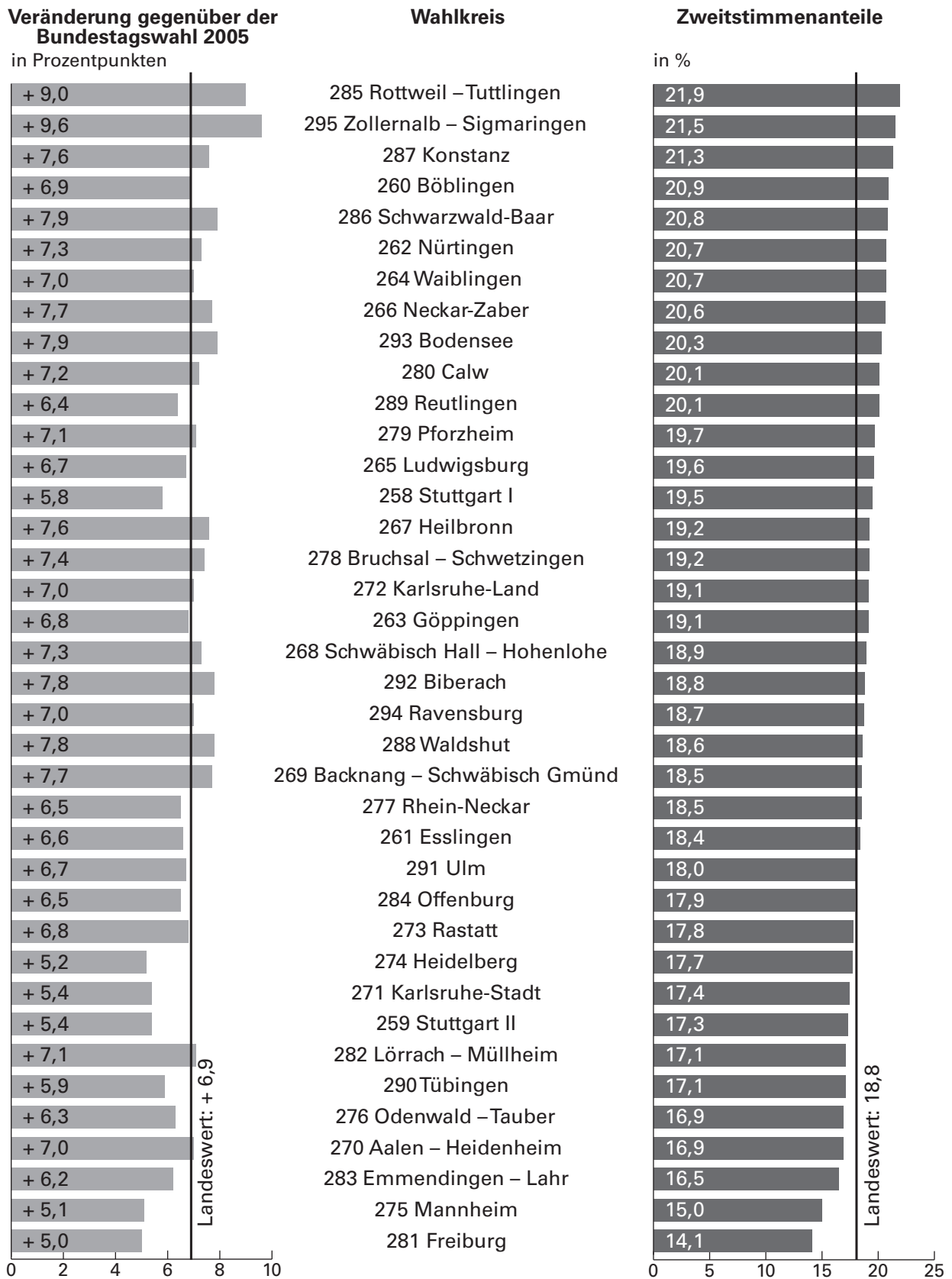
Zweitstimmenanteile der CDU bei der Bundestagswahl 2009 sowie deren Veränderung gegenüber der Bundestagswahl 2005 nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013 in Baden-Württemberg



Zweitstimmenanteile der SPD bei der Bundestagswahl 2009 sowie deren Veränderung gegenüber der Bundestagswahl 2005 nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013 in Baden-Württemberg



Zweitstimmenanteile der FDP bei der Bundestagswahl 2009 sowie deren Veränderung gegenüber der Bundestagswahl 2005 nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013 in Baden-Württemberg



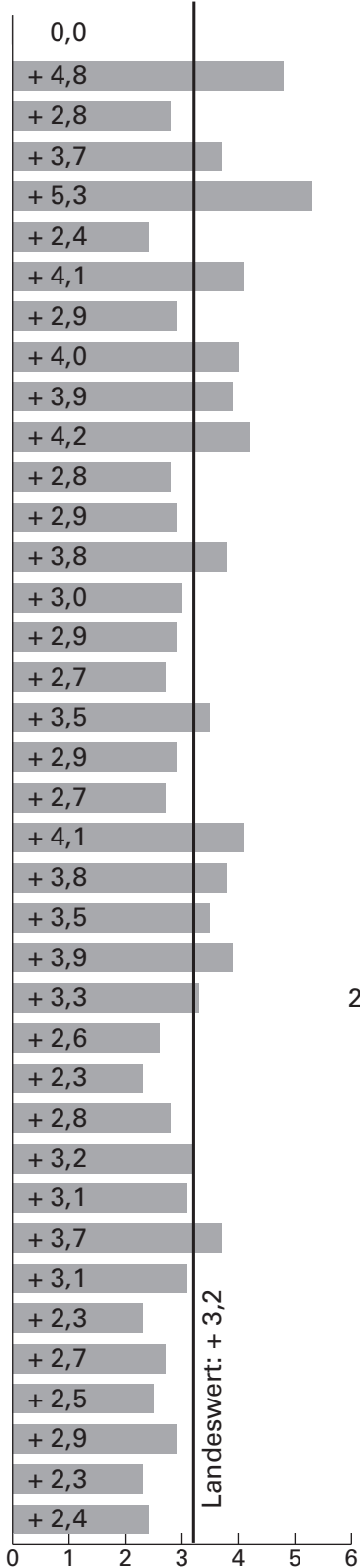
Zweitstimmenanteile der GRÜNEN bei der Bundestagswahl 2009 sowie deren Veränderung gegenüber der Bundestagswahl 2005 nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013 in Baden-Württemberg

Veränderung gegenüber der Bundestagswahl 2005
in Prozentpunkten

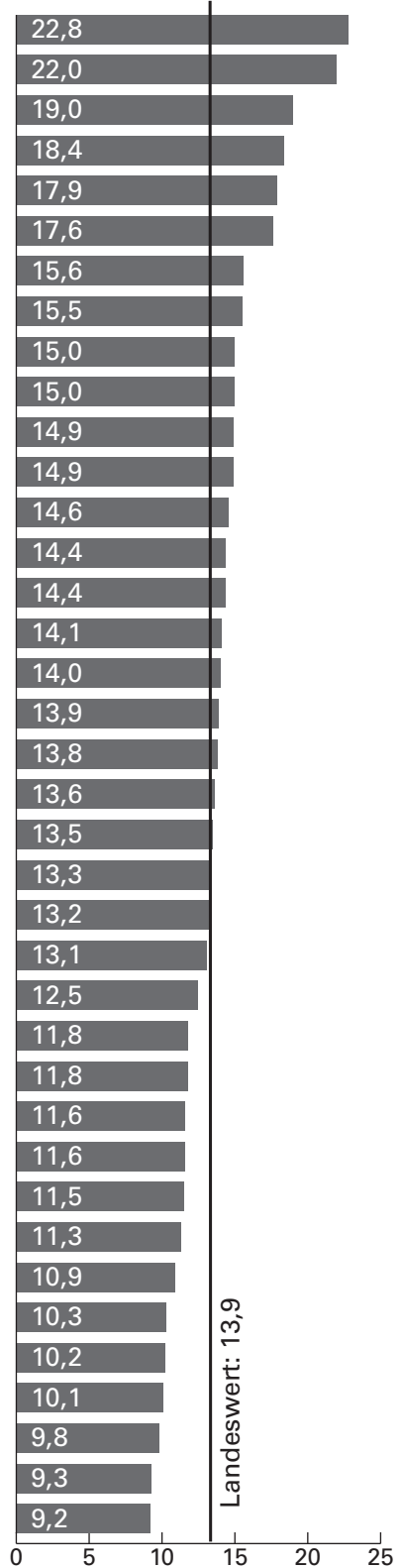
Wahlkreis

Zweitstimmenanteile

in %



Wahlkreis
281 Freiburg
258 Stuttgart I
290 Tübingen
271 Karlsruhe-Stadt
259 Stuttgart II
274 Heidelberg
261 Esslingen
282 Lörrach – Müllheim
265 Ludwigsburg
262 Nürtingen
289 Reutlingen
287 Konstanz
283 Emmendingen – Lahr
291 Ulm
294 Ravensburg
264 Waiblingen
293 Bodensee
260 Böblingen
288 Waldshut
275 Mannheim
266 Neckar-Zaber
263 Göppingen
284 Offenburg
268 Schwäbisch Hall – Hohenlohe
269 Backnang – Schwäbisch Gmünd
272 Karlsruhe-Land
277 Rhein-Neckar
286 Schwarzwald-Baar
273 Rastatt
279 Pforzheim
270 Aalen – Heidenheim
292 Biberach
280 Calw
267 Heilbronn
278 Bruchsal – Schwetzingen
295 Zollernalb – Sigmaringen
285 Rottweil – Tuttlingen
276 Odenwald – Tauber



Landeswert: + 3,2

Landeswert: 13,9

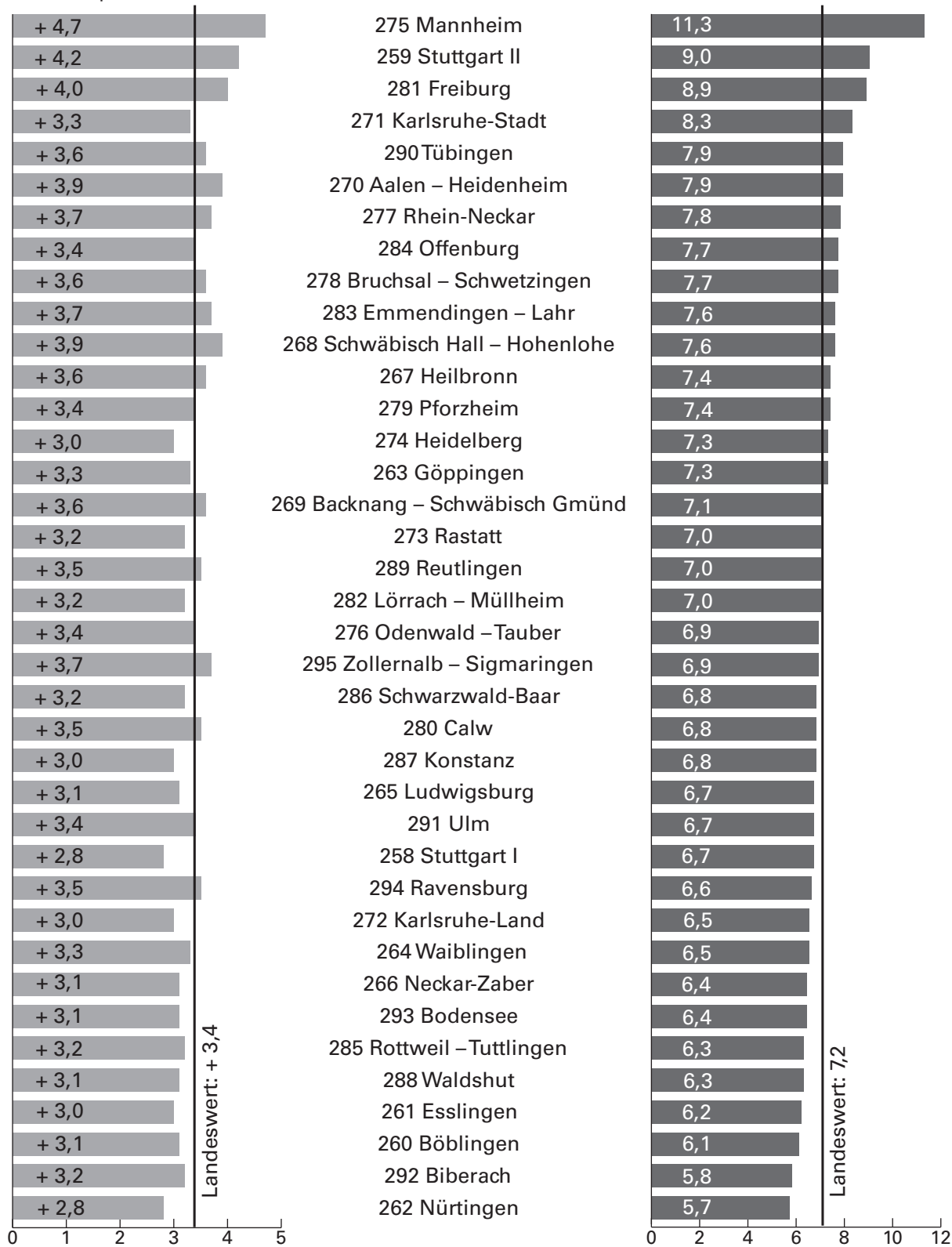
Zweitstimmenanteile der Partei DIE LINKE bei der Bundestagswahl 2009 sowie deren Veränderung gegenüber der Bundestagswahl 2005 nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013 in Baden-Württemberg

Veränderung gegenüber der Bundestagswahl 2005
in Prozentpunkten

Wahlkreis

Zweitstimmenanteile

in %



4. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Baden-Württemberg nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahljahr E/Z ¹⁾	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
1	258 Stuttgart I	09 E	Anzahl	184 454	142 504	1 527	140 977	48 518	25 364	14 514
2			%			77,3	1,1	98,9	34,4	18,0
3		09 Z	Anzahl			1 120	141 384	39 482	26 656	27 557
4			%			0,8	99,2	27,9	18,9	19,5
5		05 E	Anzahl	179 288	145 294	1 642	143 652	56 243	55 393	9 599
6			%			81,0	1,1	98,9	39,2	38,6
7		05 Z	Anzahl			1 463	143 831	46 703	43 391	19 697
8			%			1,0	99,0	32,5	30,2	13,7
9	259 Stuttgart II	09 E	Anzahl	181 088	129 259	1 789	127 470	44 002	33 525	13 327
10			%			71,4	1,4	98,6	34,5	26,3
11		09 Z	Anzahl			1 539	127 720	37 151	26 675	22 059
12			%			1,2	98,8	29,1	20,9	17,3
13		05 E	Anzahl	179 622	138 583	1 879	136 704	54 297	57 524	5 839
14			%			77,2	1,4	98,6	39,7	42,1
15		05 Z	Anzahl			1 924	136 659	45 045	46 334	16 250
16			%			1,4	98,6	33,0	33,9	11,9
17	260 Böblingen	09 E	Anzahl	244 919	185 176	2 730	182 446	82 344	36 550	23 717
18			%			75,6	1,5	98,5	45,1	20,0
19		09 Z	Anzahl			2 507	182 669	61 918	34 915	38 125
20			%			1,4	98,6	33,9	19,1	20,9
21		05 E	Anzahl	241 166	196 769	2 690	194 079	96 605	63 778	9 621
22			%			81,6	1,4	98,6	49,8	32,9
23		05 Z	Anzahl			2 571	194 198	75 622	56 981	27 218
24			%			1,3	98,7	38,9	29,3	14,0
25	261 Esslingen	09 E	Anzahl	165 210	125 558	1 711	123 847	53 829	35 396	10 819
26			%			76,0	1,4	98,6	43,5	28,6
27		09 Z	Anzahl			1 450	124 108	41 672	25 797	22 873
28			%			1,2	98,8	33,6	20,8	18,4
29		05 E	Anzahl	163 579	133 889	1 794	132 095	61 861	51 793	4 063
30			%			81,8	1,3	98,7	46,8	39,2
31		05 Z	Anzahl			1 509	132 380	50 235	41 987	15 639
32			%			1,1	98,9	37,9	31,7	11,8
33	262 Nürtingen	09 E	Anzahl	204 091	154 949	2 431	152 518	66 116	36 910	17 768
34			%			75,9	1,6	98,4	43,3	24,2
35		09 Z	Anzahl			1 978	152 971	51 146	28 943	31 686
36			%			1,3	98,7	33,4	18,9	20,7
37		05 E	Anzahl	201 242	164 944	2 501	162 443	77 838	54 989	8 136
38			%			82,0	1,5	98,5	47,9	33,9
39		05 Z	Anzahl			2 149	162 795	63 260	47 452	21 741
40			%			1,3	98,7	38,9	29,1	13,4
41	263 Göppingen	09 E	Anzahl	180 442	129 901	2 288	127 613	55 049	33 916	13 177
42			%			72,0	1,8	98,2	43,1	26,6
43		09 Z	Anzahl			2 045	127 856	42 318	26 524	24 408
44			%			1,6	98,4	33,1	20,7	19,1
45		05 E	Anzahl	180 833	142 455	2 923	139 532	67 443	50 859	5 985
46			%			78,8	2,1	97,9	48,3	36,4
47		05 Z	Anzahl			2 574	139 881	53 166	44 017	17 179
48			%			1,8	98,2	38,0	31,5	12,3

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.	
GRÜNE	DIE LINKE	Sonstige	darunter ²⁾								
			PIRATEN	NPD	REP	Die Tierschutz- partei	ödp	PBC	Volks- abstim- mung		
42 116	6 601	3 864	2 350	1 068	–	–	–	–	–	–	1
29,9	4,7	2,7	1,7	0,8	–	–	–	–	–	–	2
31 076	9 439	7 174	3 426	691	758	667	494	250	143	–	3
22,0	6,7	5,1	2,4	0,5	0,5	0,5	0,3	0,2	0,1	–	4
14 870	4 255	3 292	–	987	–	–	–	583	–	–	5
10,4	3,0	2,3	–	0,7	–	–	–	0,4	–	–	6
24 805	5 607	3 628	–	684	852	–	–	433	–	–	7
17,2	3,9	2,5	–	0,5	0,6	–	–	0,3	–	–	8
21 453	10 902	4 261	1 893	1 673	–	–	–	–	–	–	9
16,8	8,6	3,3	1,5	1,3	–	–	–	–	–	–	10
22 916	11 437	7 482	2 616	999	1 365	756	444	263	217	–	11
17,9	9,0	5,9	2,0	0,8	1,1	0,6	0,3	0,2	0,2	–	12
9 089	6 448	3 507	–	1 616	–	–	–	–	–	–	13
6,6	4,7	2,6	–	1,2	–	–	–	–	–	–	14
17 241	6 611	5 178	–	1 113	1 532	–	–	359	–	–	15
12,6	4,8	3,8	–	0,8	1,1	–	–	0,3	–	–	16
24 138	9 657	6 040	2 798	2 914	–	–	–	–	–	–	17
13,2	5,3	3,3	1,5	1,6	–	–	–	–	–	–	18
25 364	11 118	11 229	3 861	2 265	1 273	1 089	552	1 085	346	–	19
13,9	6,1	6,1	2,1	1,2	0,7	0,6	0,3	0,6	0,2	–	20
13 908	4 791	5 376	–	2 866	–	–	–	2 058	–	–	21
7,2	2,5	2,8	–	1,5	–	–	–	1,1	–	–	22
20 247	5 916	8 214	–	2 003	2 068	–	–	1 671	–	–	23
10,4	3,0	4,2	–	1,0	1,1	–	–	0,9	–	–	24
15 511	6 225	2 067	–	1 768	–	–	–	–	–	–	25
12,5	5,0	1,7	–	1,4	–	–	–	–	–	–	26
19 402	7 680	6 684	2 051	1 069	1 601	582	351	275	239	–	27
15,6	6,2	5,4	1,7	0,9	1,3	0,5	0,3	0,2	0,2	–	28
8 742	3 739	1 897	–	1 897	–	–	–	–	–	–	29
6,6	2,8	1,4	–	1,4	–	–	–	–	–	–	30
15 219	4 178	5 122	–	979	2 099	–	–	451	–	–	31
11,5	3,2	3,9	–	0,7	1,6	–	–	0,3	–	–	32
21 104	7 973	2 647	–	2 647	–	–	–	–	–	–	33
13,8	5,2	1,7	–	1,7	–	–	–	–	–	–	34
22 902	8 661	9 633	2 552	1 411	2 651	787	413	701	502	–	35
15,0	5,7	6,3	1,7	0,9	1,7	0,5	0,3	0,5	0,3	–	36
14 650	4 261	2 569	–	2 569	–	–	–	–	–	–	37
9,0	2,6	1,6	–	1,6	–	–	–	–	–	–	38
18 130	4 707	7 505	–	1 300	3 187	–	–	1 007	–	–	39
11,1	2,9	4,6	–	0,8	2,0	–	–	0,6	–	–	40
14 009	8 157	3 305	–	2 385	–	–	920	–	–	–	41
11,0	6,4	2,6	–	1,9	–	–	0,7	–	–	–	42
17 018	9 327	8 261	2 371	1 730	1 377	956	523	465	261	–	43
13,3	7,3	6,5	1,9	1,4	1,1	0,7	0,4	0,4	0,2	–	44
6 956	5 278	3 011	–	3 011	–	–	–	–	–	–	45
5,0	3,8	2,2	–	2,2	–	–	–	–	–	–	46
13 356	5 609	6 554	–	2 238	1 736	–	–	728	–	–	47
9,5	4,0	4,7	–	1,6	1,2	–	–	0,5	–	–	48

Noch: 4. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Baden-Württemberg nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahljahr E/Z ¹⁾	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf			
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP	
49	264 Waiblingen	09 E	Anzahl	220 220	164 521	2 560	161 961	69 575	44 071	19 793	
50			%			74,7	1,6	98,4	43,0	27,2	12,2
51		09 Z	Anzahl			2 140	162 381	53 864	31 431	33 634	
52			%				1,3	98,7	33,2	19,4	20,7
53		265 Ludwigsburg	05 E	Anzahl	217 671	176 569	2 709	173 860	81 488	68 120	9 344
54				%			81,1	1,5	98,5	46,9	39,2
55	05 Z		Anzahl			2 333	174 236	66 983	51 024	23 836	
56			%				1,3	98,7	38,4	29,3	13,7
57	266 Neckar-Zaber		09 E	Anzahl	206 805	156 053	2 440	153 613	61 328	34 718	19 431
58				%			75,5	1,6	98,4	39,9	22,6
59		09 Z	Anzahl			1 882	154 171	50 274	31 079	30 179	
60			%				1,2	98,8	32,6	20,2	19,6
61		267 Heilbronn	05 E	Anzahl	203 269	165 170	2 497	162 673	75 355	55 972	7 499
62				%			81,3	1,5	98,5	46,3	34,4
63	05 Z		Anzahl			2 235	162 935	59 291	52 063	21 054	
64			%				1,4	98,6	36,4	32,0	12,9
65	268 Schwäbisch Hall – Hohenlohe		09 E	Anzahl	224 090	170 674	2 745	167 929	70 606	39 430	24 682
66				%			76,2	1,6	98,4	42,0	23,5
67		09 Z	Anzahl			2 300	168 374	55 618	33 711	34 641	
68			%				1,3	98,7	33,0	20,0	20,6
69		269 Backnang – Schwäbisch Gmünd	05 E	Anzahl	218 571	179 071	3 054	176 017	81 743	60 239	12 581
70				%			81,9	1,7	98,3	46,4	34,2
71	05 Z		Anzahl			2 701	176 370	66 936	56 306	22 695	
72			%				1,5	98,5	38,0	31,9	12,9
73	267 Heilbronn		09 E	Anzahl	241 035	168 927	3 239	165 688	73 308	41 484	19 924
74				%			70,1	1,9	98,1	44,2	25,0
75		09 Z	Anzahl			2 698	166 229	57 889	35 331	31 932	
76			%				1,6	98,4	34,8	21,3	19,2
77		268 Schwäbisch Hall – Hohenlohe	05 E	Anzahl	237 705	183 367	3 915	179 452	90 333	60 353	7 918
78				%			77,1	2,1	97,9	50,3	33,6
79	05 Z		Anzahl			3 412	179 955	71 134	58 244	20 941	
80			%				1,9	98,1	39,5	32,4	11,6
81	269 Backnang – Schwäbisch Gmünd		09 E	Anzahl	223 234	154 351	3 030	151 321	65 474	32 606	19 839
82				%			69,1	2,0	98,0	43,3	21,5
83		09 Z	Anzahl			2 561	151 790	52 745	27 907	28 688	
84			%				1,7	98,3	34,7	18,4	18,9
85		267 Heilbronn	05 E	Anzahl	220 164	165 515	3 457	162 058	75 371	51 836	11 513
86				%			75,2	2,1	97,9	46,5	32,0
87	05 Z		Anzahl			3 490	162 025	64 572	48 634	18 806	
88			%				2,1	97,9	39,9	30,0	11,6
89	264 Waiblingen		09 E	Anzahl	176 381	126 601	2 504	124 097	55 492	30 902	12 822
90				%			71,8	2,0	98,0	44,7	24,9
91		09 Z	Anzahl			2 189	124 412	44 068	24 289	23 060	
92			%				1,7	98,3	35,4	19,5	18,5
93		265 Ludwigsburg	05 E	Anzahl	175 509	136 784	2 699	134 085	65 471	46 519	6 129
94				%			77,9	2,0	98,0	48,8	34,7
95	05 Z		Anzahl			2 489	134 295	55 177	41 011	14 546	
96			%				1,8	98,2	41,1	30,5	10,8

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.	
GRÜNE	DIE LINKE	Sonstige	darunter ²⁾								
			PIRATEN	NPD	REP	Die Tierschutz- partei	ödp	PBC	Volks- abstim- mung		
15 379	8 627	4 516	–	2 720	–	–	–	1 477	–	–	49
9,5	5,3	2,8	–	1,7	–	–	–	0,9	–	–	50
22 834	10 511	10 107	2 865	1 775	1 503	934	881	907	311	–	51
14,1	6,5	6,2	1,8	1,1	0,9	0,6	0,5	0,6	0,2	–	52
7 645	4 296	2 967	–	2 542	–	–	–	–	–	–	53
4,4	2,5	1,7	–	1,5	–	–	–	–	–	–	54
19 440	5 593	7 360	–	1 651	2 067	–	–	1 221	–	–	55
11,2	3,2	4,2	–	0,9	1,2	–	–	0,7	–	–	56
23 966	9 800	4 370	–	2 436	–	–	963	971	–	–	57
15,6	6,4	2,8	–	1,6	–	–	0,6	0,6	–	–	58
23 090	10 382	9 167	2 995	1 538	1 548	943	628	608	245	–	59
15,0	6,7	5,9	1,9	1,0	1,0	0,6	0,4	0,4	0,2	–	60
14 228	5 168	4 451	–	2 346	–	–	–	–	–	–	61
8,7	3,2	2,7	–	1,4	–	–	–	–	–	–	62
17 956	5 829	6 742	–	1 670	1 783	–	–	794	–	–	63
11,0	3,6	4,1	–	1,0	1,1	–	–	0,5	–	–	64
18 626	9 169	5 416	–	2 798	–	–	1 177	–	–	–	65
11,1	5,5	3,2	–	1,7	–	–	0,7	–	–	–	66
22 773	10 852	10 779	3 041	1 941	1 954	1 161	785	905	318	–	67
13,5	6,4	6,4	1,8	1,2	1,2	0,7	0,5	0,5	0,2	–	68
11 593	4 693	5 168	–	3 259	–	–	–	–	–	–	69
6,6	2,7	2,9	–	1,9	–	–	–	–	–	–	70
16 561	5 759	8 113	–	2 188	2 345	–	–	992	–	–	71
9,4	3,3	4,6	–	1,2	1,3	–	–	0,6	–	–	72
14 594	10 693	5 685	–	3 657	–	–	1 656	–	–	–	73
8,8	6,5	3,4	–	2,2	–	–	1,0	–	–	–	74
16 917	12 256	11 904	3 246	2 622	1 853	1 131	1 040	912	358	–	75
10,2	7,4	7,2	2,0	1,6	1,1	0,7	0,6	0,5	0,2	–	76
10 059	6 082	4 707	–	4 157	–	–	–	–	–	–	77
5,6	3,4	2,6	–	2,3	–	–	–	–	–	–	78
13 540	6 904	9 192	–	2 980	2 622	–	–	994	–	–	79
7,5	3,8	5,1	–	1,7	1,5	–	–	0,6	–	–	80
18 132	10 938	4 332	–	3 328	–	–	–	–	–	–	81
12,0	7,2	2,9	–	2,2	–	–	–	–	–	–	82
19 829	11 554	11 067	2 950	2 429	1 444	1 070	905	1 173	401	–	83
13,1	7,6	7,3	1,9	1,6	1,0	0,7	0,6	0,8	0,3	–	84
11 577	5 578	6 183	–	3 619	–	–	–	2 564	–	–	85
7,1	3,4	3,8	–	2,2	–	–	–	1,6	–	–	86
14 959	5 933	9 121	–	2 666	2 271	–	–	2 008	–	–	87
9,2	3,7	5,6	–	1,6	1,4	–	–	1,2	–	–	88
12 749	8 177	3 955	–	2 404	–	–	–	1 240	–	–	89
10,3	6,6	3,2	–	1,9	–	–	–	1,0	–	–	90
15 606	8 840	8 549	2 229	1 578	1 608	777	533	909	276	–	91
12,5	7,1	6,9	1,8	1,3	1,3	0,6	0,4	0,7	0,2	–	92
9 366	4 422	2 178	–	2 178	–	–	–	–	–	–	93
7,0	3,3	1,6	–	1,6	–	–	–	–	–	–	94
12 406	4 711	6 444	–	1 580	1 905	–	–	1 144	–	–	95
9,2	3,5	4,8	–	1,2	1,4	–	–	0,9	–	–	96

Noch: 4. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Baden-Württemberg nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahljahr E/Z ¹⁾	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
97	270 Aalen – Heidenheim	09 E	Anzahl	224 418	159 936	3 218	156 718	70 599	39 951	15 604
98			%			71,3	2,0	98,0	45,0	25,5
99		09 Z	Anzahl	224 632	174 933	2 871	157 065	57 878	32 195	26 534
100			%			1,8	98,2	36,8	20,5	16,9
101	271 Karlsruhe-Stadt	05 E	Anzahl	224 632	174 933	4 322	170 611	85 134	58 375	9 146
102			%			77,9	2,5	97,5	49,9	34,2
103		05 Z	Anzahl	224 632	174 933	3 578	171 355	71 995	54 873	16 892
104			%			2,0	98,0	42,0	32,0	9,9
105	271 Karlsruhe-Stadt	09 E	Anzahl	201 833	143 521	2 030	141 491	53 872	37 845	11 845
106			%			71,1	1,4	98,6	38,1	26,7
107		09 Z	Anzahl	201 833	143 521	1 855	141 666	40 566	29 227	24 654
108			%			1,3	98,7	28,6	20,6	17,4
109	272 Karlsruhe-Land	05 E	Anzahl	197 356	150 150	2 609	147 541	61 000	58 201	6 288
110			%			76,1	1,7	98,3	41,3	39,4
111		05 Z	Anzahl	197 356	150 150	2 336	147 814	48 557	47 399	17 804
112			%			1,6	98,4	32,9	32,1	12,0
113	272 Karlsruhe-Land	09 E	Anzahl	208 654	155 522	2 991	152 531	68 951	39 021	17 668
114			%			74,5	1,9	98,1	45,2	25,6
115		09 Z	Anzahl	208 654	155 522	2 339	153 183	55 285	31 160	29 292
116			%			1,5	98,5	36,1	20,3	19,1
117	273 Rastatt	05 E	Anzahl	205 134	165 906	3 171	162 735	78 578	57 983	8 182
118			%			80,9	1,9	98,1	48,3	35,6
119		05 Z	Anzahl	205 134	165 906	2 734	163 172	66 466	50 046	19 680
120			%			1,6	98,4	40,7	30,7	12,1
121	273 Rastatt	09 E	Anzahl	208 664	146 160	3 219	142 941	68 652	33 279	14 235
122			%			70,0	2,2	97,8	48,0	23,3
123		09 Z	Anzahl	208 664	146 160	2 667	143 493	55 806	27 376	25 553
124			%			1,8	98,2	38,9	19,1	17,8
125	274 Heidelberg	05 E	Anzahl	207 276	158 399	3 648	154 751	76 326	53 604	8 105
126			%			76,4	2,3	97,7	49,3	34,6
127		05 Z	Anzahl	207 276	158 399	3 267	155 132	64 460	48 869	17 081
128			%			2,1	97,9	41,6	31,5	11,0
129	274 Heidelberg	09 E	Anzahl	211 807	162 920	2 338	160 582	57 963	47 683	19 314
130			%			76,9	1,4	98,6	36,1	29,7
131		09 Z	Anzahl	211 807	162 920	1 932	160 988	49 296	35 337	28 419
132			%			1,2	98,8	30,6	22,0	17,7
133	275 Mannheim	05 E	Anzahl	208 852	170 915	2 478	168 437	65 242	64 692	12 366
134			%			81,8	1,4	98,6	38,7	38,4
135		05 Z	Anzahl	208 852	170 915	2 275	168 640	56 533	53 397	21 107
136			%			1,3	98,7	33,5	31,7	12,5
137	275 Mannheim	09 E	Anzahl	198 437	134 143	2 149	131 994	48 137	39 845	11 782
138			%			67,6	1,6	98,4	36,5	30,2
139		09 Z	Anzahl	198 437	134 143	1 785	132 358	38 435	32 627	19 900
140			%			1,3	98,7	29,0	24,7	15,0
141	275 Mannheim	05 E	Anzahl	198 518	146 286	3 187	143 099	53 513	65 730	6 579
142			%			73,7	2,2	97,8	37,4	45,9
143		05 Z	Anzahl	198 518	146 286	2 693	143 593	44 641	53 295	14 283
144			%			1,8	98,2	31,1	37,1	9,9

Von den gültigen Stimmen entfielen auf											Lfd. Nr.
GRÜNE	DIE LINKE	Sonstige	darunter ²⁾							Volks- abstim- mung	
			PIRATEN	NPD	REP	Die Tierschutz- partei	ödp	PBC			
14 226	11 775	4 563	–	2 996	–	–	–	–	–	–	97
9,1	7,5	2,9	–	1,9	–	–	–	–	–	–	98
17 732	12 351	10 375	2 830	1 867	2 251	915	827	644	397	–	99
11,3	7,9	6,6	1,8	1,2	1,4	0,6	0,5	0,4	0,3	–	100
8 794	9 162	–	–	–	–	–	–	–	–	–	101
5,2	5,4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	102
13 017	6 771	7 807	–	1 699	2 891	–	–	937	–	–	103
7,6	4,0	4,6	–	1,0	1,7	–	–	0,5	–	–	104
21 452	10 034	6 443	4 359	1 534	–	–	–	–	–	–	105
15,2	7,1	4,6	3,1	1,1	–	–	–	–	–	–	106
26 051	11 807	9 361	5 008	1 295	544	894	405	444	205	–	107
18,4	8,3	6,6	3,5	0,9	0,4	0,6	0,3	0,3	0,1	–	108
13 478	6 333	2 241	–	2 241	–	–	–	–	–	–	109
9,1	4,3	1,5	–	1,5	–	–	–	–	–	–	110
21 778	7 333	4 943	–	1 638	833	–	–	469	–	–	111
14,7	5,0	3,3	–	1,1	0,6	–	–	0,3	–	–	112
15 506	8 569	2 816	–	2 310	–	–	–	–	–	–	113
10,2	5,6	1,8	–	1,5	–	–	–	–	–	–	114
18 066	9 935	9 445	3 307	1 567	1 228	1 107	390	896	406	–	115
11,8	6,5	6,2	2,2	1,0	0,8	0,7	0,3	0,6	0,3	–	116
9 599	4 446	3 947	–	2 415	–	–	–	1 532	–	–	117
5,9	2,7	2,4	–	1,5	–	–	–	0,9	–	–	118
14 962	5 649	6 369	–	1 713	1 360	–	–	1 166	–	–	119
9,2	3,5	3,9	–	1,0	0,8	–	–	0,7	–	–	120
15 404	8 935	2 436	–	2 436	–	–	–	–	–	–	121
10,8	6,3	1,7	–	1,7	–	–	–	–	–	–	122
16 649	10 093	8 016	2 538	1 727	1 013	1 095	378	348	316	–	123
11,6	7,0	5,6	1,8	1,2	0,7	0,8	0,3	0,2	0,2	–	124
9 092	5 313	2 311	–	2 311	–	–	–	–	–	–	125
5,9	3,4	1,5	–	1,5	–	–	–	–	–	–	126
13 099	5 931	5 692	–	1 711	1 539	–	–	530	–	–	127
8,4	3,8	3,7	–	1,1	1,0	–	–	0,3	–	–	128
24 985	8 985	1 652	–	1 652	–	–	–	–	–	–	129
15,6	5,6	1,0	–	1,0	–	–	–	–	–	–	130
28 349	11 823	7 764	3 396	1 318	686	958	364	288	239	–	131
17,6	7,3	4,8	2,1	0,8	0,4	0,6	0,2	0,2	0,1	–	132
18 704	5 064	2 369	–	2 369	–	–	–	–	–	–	133
11,1	3,0	1,4	–	1,4	–	–	–	–	–	–	134
25 686	7 307	4 610	–	1 655	810	–	–	349	–	–	135
15,2	4,3	2,7	–	1,0	0,5	–	–	0,2	–	–	136
16 648	12 520	3 062	–	2 418	–	–	–	–	–	–	137
12,6	9,5	2,3	–	1,8	–	–	–	–	–	–	138
18 052	14 936	8 408	3 258	1 772	987	1 090	236	238	286	–	139
13,6	11,3	6,4	2,5	1,3	0,7	0,8	0,2	0,2	0,2	–	140
8 293	8 984	–	–	–	–	–	–	–	–	–	141
5,8	6,3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	142
15 587	9 507	6 280	–	1 875	1 590	–	–	391	–	–	143
10,9	6,6	4,4	–	1,3	1,1	–	–	0,3	–	–	144

Noch: 4. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Baden-Württemberg nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahljahr E/Z ¹⁾	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
145	276 Odenwald – Tauber	09 E	Anzahl	215 910	153 296	3 375	149 921	75 337	29 977	17 199
146			%			71,0	2,2	97,8	50,3	20,0
147		09 Z	Anzahl			3 040	150 256	63 120	27 740	25 455
148			%			2,0	98,0	42,0	18,5	16,9
149		05 E	Anzahl	216 051	168 380	4 112	164 268	88 525	49 188	6 585
150			%			77,9	2,4	97,6	53,9	29,9
151		05 Z	Anzahl			3 594	164 786	77 032	45 318	17 525
152			%			2,1	97,9	46,7	27,5	10,6
153	277 Rhein-Neckar	09 E	Anzahl	195 971	144 215	2 928	141 287	59 755	35 426	17 833
154			%			73,6	2,0	98,0	42,3	25,1
155		09 Z	Anzahl			2 277	141 938	49 922	29 356	26 191
156			%			1,6	98,4	35,2	20,7	18,5
157		05 E	Anzahl	193 332	155 883	3 061	152 822	72 382	56 346	6 931
158			%			80,6	2,0	98,0	47,4	36,9
159		05 Z	Anzahl			2 656	153 227	60 850	47 142	18 332
160			%			1,7	98,3	39,7	30,8	12,0
161	278 Bruchsal – Schwetzingen	09 E	Anzahl	194 304	141 401	3 452	137 949	64 659	32 525	15 785
162			%			72,8	2,4	97,6	46,9	23,6
163		09 Z	Anzahl			2 611	138 790	50 031	27 934	26 626
164			%			1,8	98,2	36,0	20,1	19,2
165		05 E	Anzahl	190 693	152 375	3 562	148 813	72 516	51 873	7 210
166			%			79,9	2,3	97,7	48,7	34,9
167		05 Z	Anzahl			3 200	149 175	60 845	46 173	17 619
168			%			2,1	97,9	40,8	31,0	11,8
169	279 Pforzheim	09 E	Anzahl	220 877	155 907	3 120	152 787	62 224	34 944	24 640
170			%			70,6	2,0	98,0	40,7	22,9
171		09 Z	Anzahl			2 805	153 102	52 771	30 652	30 192
172			%			1,8	98,2	34,5	20,0	19,7
173		05 E	Anzahl	218 955	169 442	3 439	166 003	77 861	57 135	12 296
174			%			77,4	2,0	98,0	46,9	34,4
175		05 Z	Anzahl			3 076	166 366	65 153	51 706	21 025
176			%			1,8	98,2	39,2	31,1	12,6
177	280 Calw	09 E	Anzahl	198 923	142 812	2 877	139 935	64 808	28 255	17 528
178			%			71,8	2,0	98,0	46,3	20,2
179		09 Z	Anzahl			2 537	140 275	53 358	24 450	28 260
180			%			1,8	98,2	38,0	17,4	20,1
181		05 E	Anzahl	198 594	153 953	2 633	151 320	74 513	45 838	11 449
182			%			77,5	1,7	98,3	49,2	30,3
183		05 Z	Anzahl			2 578	151 375	65 367	40 263	19 478
184			%			1,7	98,3	43,2	26,6	12,9
185	281 Freiburg	09 E	Anzahl	210 636	157 681	2 537	155 144	44 749	51 192	12 674
186			%			74,9	1,6	98,4	28,8	33,0
187		09 Z	Anzahl			1 998	155 683	42 224	32 691	21 887
188			%			1,3	98,7	27,1	21,0	14,1
189		05 E	Anzahl	205 189	165 010	2 556	162 454	55 922	73 278	6 180
190			%			80,4	1,5	98,5	34,4	45,1
191		05 Z	Anzahl			2 151	162 859	48 254	50 480	14 845
192			%			1,3	98,7	29,6	31,0	9,1

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.	
GRÜNE	DIE LINKE	Sonstige	darunter ²⁾								
			PIRATEN	NPD	REP	Die Tierschutz- partei	ödp	PBC	Volks- abstim- mung		
13 173	9 821	4 414	–	2 876	–	–	–	1 538	–	–	145
8,8	6,6	2,9	–	1,9	–	–	–	1,0	–	–	146
13 770	10 357	9 814	2 648	2 015	1 415	1 139	1 156	502	332	147	
9,2	6,9	6,5	1,8	1,3	0,9	0,8	0,8	0,3	0,2	148	
8 170	5 048	6 752	–	3 291	–	–	–	–	–	149	
5,0	3,1	4,1	–	2,0	–	–	–	–	–	150	
11 157	5 848	7 906	–	2 388	1 868	–	–	658	–	151	
6,8	3,5	4,8	–	1,4	1,1	–	–	0,4	–	152	
14 952	10 596	2 725	–	2 725	–	–	–	–	–	153	
10,6	7,5	1,9	–	1,9	–	–	–	–	–	154	
16 723	11 078	8 668	2 970	1 894	979	1 060	406	489	328	155	
11,8	7,8	6,1	2,1	1,3	0,7	0,7	0,3	0,3	0,2	156	
8 876	5 300	2 987	–	2 987	–	–	–	–	–	157	
5,8	3,5	2,0	–	2,0	–	–	–	–	–	158	
14 574	6 301	6 028	–	2 168	1 270	–	–	652	–	159	
9,5	4,1	3,9	–	1,4	0,8	–	–	0,4	–	160	
12 082	9 995	2 903	–	2 903	–	–	–	–	–	161	
8,8	7,2	2,1	–	2,1	–	–	–	–	–	162	
14 084	10 723	9 392	2 976	1 825	1 642	1 301	384	385	357	163	
10,1	7,7	6,8	2,1	1,3	1,2	0,9	0,3	0,3	0,3	164	
6 503	4 776	5 935	–	3 012	–	–	–	–	–	165	
4,4	3,2	4,0	–	2,0	–	–	–	–	–	166	
11 271	6 075	7 192	–	2 177	1 764	–	–	443	–	167	
7,6	4,1	4,8	–	1,5	1,2	–	–	0,3	–	168	
15 236	10 353	5 390	–	3 172	–	–	–	2 218	–	169	
10,0	6,8	3,5	–	2,1	–	–	–	1,5	–	170	
17 556	11 279	10 652	3 048	2 029	1 439	1 211	412	1 374	450	171	
11,5	7,4	7,0	2,0	1,3	0,9	0,8	0,3	0,9	0,3	172	
8 992	6 439	3 280	–	3 280	–	–	–	–	–	173	
5,4	3,9	2,0	–	2,0	–	–	–	–	–	174	
14 023	6 676	7 783	–	2 083	1 922	–	–	1 416	–	175	
8,4	4,0	4,7	–	1,3	1,2	–	–	0,9	–	176	
13 460	9 136	6 748	–	1 915	2 172	–	–	2 661	–	177	
9,6	6,5	4,8	–	1,4	1,6	–	–	1,9	–	178	
14 464	9 537	10 206	2 390	1 813	1 955	1 023	464	1 698	325	179	
10,3	6,8	7,3	1,7	1,3	1,4	0,7	0,3	1,2	0,2	180	
8 023	4 813	6 684	–	3 117	–	–	–	3 567	–	181	
5,3	3,2	4,4	–	2,1	–	–	–	2,4	–	182	
12 163	4 942	9 162	–	2 229	2 192	–	–	2 646	–	183	
8,0	3,3	6,1	–	1,5	1,4	–	–	1,7	–	184	
33 878	9 675	2 976	–	890	1 063	–	–	–	–	185	
21,8	6,2	1,9	–	0,6	0,7	–	–	–	–	186	
35 536	13 793	9 552	4 289	764	981	1 165	474	581	369	187	
22,8	8,9	6,1	2,8	0,5	0,6	0,7	0,3	0,4	0,2	188	
17 809	6 964	2 301	–	1 427	–	–	–	–	–	189	
11,0	4,3	1,4	–	0,9	–	–	–	–	–	190	
37 082	8 009	4 189	–	1 068	763	–	–	502	–	191	
22,8	4,9	2,6	–	0,7	0,5	–	–	0,3	–	192	

Noch: 4. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Baden-Württemberg nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahljahr E/Z ¹⁾	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
193	282 Lörrach – Müllheim	09 E	Anzahl	225 703	156 692	2 864	153 828	58 282	49 591	16 932
194			%			69,4	1,8	98,2	37,9	32,2
195		09 Z	Anzahl			2 577	154 115	49 707	33 953	26 425
196			%			1,6	98,4	32,3	22,0	17,1
197		05 E	Anzahl	220 779	169 552	3 411	166 141	66 109	72 553	8 070
198			%			76,8	2,0	98,0	39,8	43,7
199		05 Z	Anzahl			2 806	166 746	57 872	58 577	16 674
200			%			1,7	98,3	34,7	35,1	10,0
201	283 Emmendingen – Lahr	09 E	Anzahl	213 013	149 482	3 557	145 925	61 427	35 339	14 470
202			%			70,2	2,4	97,6	42,1	24,2
203		09 Z	Anzahl			3 458	146 024	50 594	29 740	24 135
204			%			2,3	97,7	34,6	20,4	16,5
205		05 E	Anzahl	209 138	160 982	3 793	157 189	70 646	57 250	7 380
206			%			77,0	2,4	97,6	44,9	36,4
207		05 Z	Anzahl			3 521	157 461	59 587	51 187	16 140
208			%			2,2	97,8	37,8	32,5	10,3
209	284 Offenburg	09 E	Anzahl	204 619	141 835	3 305	138 530	65 336	27 052	15 454
210			%			69,3	2,3	97,7	47,2	19,5
211		09 Z	Anzahl			3 164	138 671	52 083	24 662	24 887
212			%			2,2	97,8	37,6	17,8	17,9
213		05 E	Anzahl	201 410	151 908	3 447	148 461	74 953	46 271	7 552
214			%			75,4	2,3	97,7	50,5	31,2
215		05 Z	Anzahl			3 365	148 543	61 181	43 430	16 864
216			%			2,2	97,8	41,2	29,2	11,4
217	285 Rottweil – Tuttlingen	09 E	Anzahl	200 726	141 391	3 816	137 575	66 104	22 388	24 395
218			%			70,4	2,7	97,3	48,0	16,3
219		09 Z	Anzahl			3 024	138 367	53 547	22 550	30 249
220			%			2,1	97,9	38,7	16,3	21,9
221		05 E	Anzahl	199 140	153 257	3 804	149 453	78 062	39 405	13 768
222			%			77,0	2,5	97,5	52,2	26,4
223		05 Z	Anzahl			3 125	150 132	67 326	39 596	19 357
224			%			2,0	98,0	44,8	26,4	12,9
225	286 Schwarzwald-Baar	09 E	Anzahl	167 458	117 355	2 983	114 372	54 172	21 835	15 292
226			%			70,1	2,5	97,5	47,4	19,1
227		09 Z	Anzahl			2 618	114 737	41 694	20 374	23 812
228			%			2,2	97,8	36,3	17,8	20,8
229		05 E	Anzahl	167 645	129 388	3 293	126 095	64 716	38 925	7 819
230			%			77,2	2,5	97,5	51,3	30,9
231		05 Z	Anzahl			2 900	126 488	53 146	35 077	16 300
232			%			2,2	97,8	42,0	27,7	12,9
233	287 Konstanz	09 E	Anzahl	197 671	140 167	2 793	137 374	59 256	29 713	20 335
234			%			70,9	2,0	98,0	43,1	21,6
235		09 Z	Anzahl			2 480	137 687	43 844	26 047	29 372
236			%			1,8	98,2	31,8	18,9	21,3
237		05 E	Anzahl	193 465	150 629	3 053	147 576	64 745	46 713	15 504
238			%			77,9	2,0	98,0	43,9	31,7
239		05 Z	Anzahl			2 472	148 157	55 279	44 123	20 274
240			%			1,6	98,4	37,3	29,8	13,7

Von den gültigen Stimmen entfielen auf											Lfd. Nr.
GRÜNE	DIE LINKE	Sonstige	darunter ²⁾							Volks- abstim- mung	
			PIRATEN	NPD	REP	Die Tierschutz- partei	ödp	PBC			
16 151	9 268	3 604	–	2 106	–	–	–	–	1 498	–	193
10,5	6,0	2,3	–	1,4	–	–	–	–	1,0	–	194
23 904	10 802	9 324	3 116	1 271	1 333	1 124	422	987	508	195	
15,5	7,0	6,1	2,0	0,8	0,9	0,7	0,3	0,6	0,3	196	
10 474	5 116	3 819	–	2 300	–	–	–	–	1 519	–	197
6,3	3,1	2,3	–	1,4	–	–	–	–	0,9	–	198
20 989	6 372	6 262	–	1 491	1 630	–	–	–	1 128	–	199
12,6	3,8	3,8	–	0,9	1,0	–	–	–	0,7	–	200
22 429	10 238	2 022	–	2 022	–	–	–	–	–	–	201
15,4	7,0	1,4	–	1,4	–	–	–	–	–	–	202
21 332	11 134	9 089	3 029	1 310	986	1 425	523	584	399	203	
14,6	7,6	6,2	2,1	0,9	0,7	1,0	0,4	0,4	0,3	204	
14 050	5 419	2 444	–	2 444	–	–	–	–	–	–	205
8,9	3,4	1,6	–	1,6	–	–	–	–	–	–	206
18 349	6 213	5 985	–	1 708	1 223	–	–	–	757	–	207
11,7	3,9	3,8	–	1,1	0,8	–	–	–	0,5	–	208
17 460	10 129	3 099	–	2 069	–	–	–	–	–	–	209
12,6	7,3	2,2	–	1,5	–	–	–	–	–	–	210
18 247	10 742	8 050	2 605	1 506	914	974	430	444	453	211	
13,2	7,7	5,8	1,9	1,1	0,7	0,7	0,3	0,3	0,3	212	
10 415	5 834	3 436	–	2 487	–	–	–	–	949	–	213
7,0	3,9	2,3	–	1,7	–	–	–	–	0,6	–	214
14 479	6 398	6 191	–	1 896	1 472	–	–	–	701	–	215
9,7	4,3	4,2	–	1,3	1,0	–	–	–	0,5	–	216
11 503	8 140	5 045	–	3 006	–	–	2 039	–	–	–	217
8,4	5,9	3,7	–	2,2	–	–	1,5	–	–	–	218
12 924	8 753	10 344	2 396	2 298	1 126	1 022	1 498	782	502	219	
9,3	6,3	7,5	1,7	1,7	0,8	0,7	1,1	0,6	0,4	220	
9 064	–	9 154	–	3 681	–	–	–	–	–	–	221
6,1	–	6,1	–	2,5	–	–	–	–	–	–	222
10 539	4 693	8 621	–	2 297	1 655	–	–	–	1 113	–	223
7,0	3,1	5,7	–	1,5	1,1	–	–	–	0,7	–	224
13 034	7 158	2 881	–	2 881	–	–	–	–	–	–	225
11,4	6,3	2,5	–	2,5	–	–	–	–	–	–	226
13 344	7 837	7 676	2 111	1 978	553	937	455	694	287	227	
11,6	6,8	6,7	1,8	1,7	0,5	0,8	0,4	0,6	0,3	228	
9 314	–	5 321	–	3 639	–	–	–	–	1 682	–	229
7,4	–	4,2	–	2,9	–	–	–	–	1,3	–	230
11 103	4 512	6 350	–	2 127	1 041	–	–	–	1 170	–	231
8,8	3,6	5,0	–	1,7	0,8	–	–	–	0,9	–	232
17 439	8 943	1 688	–	1 688	–	–	–	–	–	–	233
12,7	6,5	1,2	–	1,2	–	–	–	–	–	–	234
20 482	9 344	8 598	3 298	1 309	533	1 319	465	419	490	235	
14,9	6,8	6,2	2,4	1,0	0,4	1,0	0,3	0,3	0,4	236	
13 065	5 420	2 129	–	2 129	–	–	–	–	–	–	237
8,9	3,7	1,4	–	1,4	–	–	–	–	–	–	238
17 958	5 665	4 858	–	1 561	840	–	–	–	541	–	239
12,1	3,8	3,3	–	1,1	0,6	–	–	–	0,4	–	240

Noch: 4. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Baden-Württemberg nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahljahr E/Z ¹⁾	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
241	288 Waldshut	09 E	Anzahl	177 784	125 418	2 689	122 729	50 967	35 026	13 686
242			%			70,5	2,1	97,9	41,5	28,5
243		09 Z	Anzahl			2 066	123 352	45 201	23 058	22 993
244			%				1,6	98,4	36,6	18,7
245		05 E	Anzahl	176 676	136 437	3 453	132 984	62 042	49 759	7 959
246			%				77,2	2,5	97,5	46,7
247		05 Z	Anzahl			2 322	134 115	55 509	39 923	14 549
248			%					1,7	98,3	41,4
249	289 Reutlingen	09 E	Anzahl	198 399	145 797	3 392	142 405	60 739	31 385	18 198
250			%				73,5	2,3	97,7	42,7
251		09 Z	Anzahl			2 561	143 236	48 389	25 762	28 734
252			%					1,8	98,2	33,8
253		05 E	Anzahl	195 773	156 350	3 342	153 008	75 169	49 692	8 226
254			%				79,9	2,1	97,9	49,1
255		05 Z	Anzahl			2 644	153 706	59 025	45 489	21 083
256			%					1,7	98,3	38,4
257	290 Tübingen	09 E	Anzahl	189 559	143 896	2 199	141 697	55 188	28 501	13 680
258			%				75,9	1,5	98,5	38,9
259		09 Z	Anzahl			1 855	142 041	43 603	26 823	24 233
260			%					1,3	98,7	30,7
261		05 E	Anzahl	182 904	148 011	2 661	145 350	62 391	55 513	5 446
262			%				80,9	1,8	98,2	42,9
263		05 Z	Anzahl			2 386	145 625	51 392	42 318	16 382
264			%					1,6	98,4	35,3
265	291 Ulm	09 E	Anzahl	218 934	161 713	3 270	158 443	67 812	35 885	18 278
266			%				73,9	2,0	98,0	42,8
267		09 Z	Anzahl			2 567	159 146	57 169	28 434	28 714
268			%					1,6	98,4	35,9
269		05 E	Anzahl	214 969	171 987	3 683	168 304	82 027	55 375	8 592
270			%				80,0	2,1	97,9	48,7
271		05 Z	Anzahl			3 287	168 700	70 906	48 299	19 066
272			%					1,9	98,1	42,0
273	292 Biberach	09 E	Anzahl	162 508	117 289	3 263	114 026	48 662	26 275	17 233
274			%				72,2	2,8	97,2	42,7
275		09 Z	Anzahl			2 303	114 986	49 688	15 742	21 665
276			%					2,0	98,0	43,2
277		05 E	Anzahl	158 342	125 405	2 611	122 794	65 280	23 508	9 284
278			%				79,2	2,1	97,9	53,2
279		05 Z	Anzahl			2 461	122 944	63 435	26 582	13 532
280			%					2,0	98,0	51,6
281	293 Bodensee	09 E	Anzahl	167 789	122 655	2 181	120 474	54 169	23 587	16 521
282			%				73,1	1,8	98,2	45,0
283		09 Z	Anzahl			1 767	120 888	44 205	20 080	24 483
284			%					1,4	98,6	36,6
285		05 E	Anzahl	163 240	129 793	2 003	127 790	63 447	36 868	6 977
286			%				79,5	1,5	98,5	49,6
287		05 Z	Anzahl			1 806	127 987	53 640	35 278	15 825
288			%					1,4	98,6	41,9

Von den gültigen Stimmen entfielen auf											Lfd. Nr.
GRÜNE	DIE LINKE	Sonstige	darunter ²⁾								
			PIRATEN	NPD	REP	Die Tierschutz- partei	ödp	PBC	Volks- abstim- mung		
13 091	7 100	2 859	–	1 667	–	–	–	843	–	–	241
10,7	5,8	2,3	–	1,4	–	–	–	0,7	–	–	242
16 971	7 765	7 364	2 244	941	1 190	869	611	574	370	243	
13,8	6,3	6,0	1,8	0,8	1,0	0,7	0,5	0,5	0,3	244	
9 556	–	3 668	–	2 235	–	–	–	1 433	–	245	
7,2	–	2,8	–	1,7	–	–	–	1,1	–	246	
14 624	4 325	5 185	–	1 122	1 456	–	–	815	–	247	
10,9	3,2	3,9	–	0,8	1,1	–	–	0,6	–	248	
19 869	8 449	3 765	–	2 488	–	–	–	–	–	249	
14,0	5,9	2,6	–	1,7	–	–	–	–	–	250	
21 388	10 056	8 907	2 792	1 818	1 282	853	406	584	466	251	
14,9	7,0	6,2	1,9	1,3	0,9	0,6	0,3	0,4	0,3	252	
11 920	5 020	2 981	–	2 497	–	–	–	–	–	253	
7,8	3,3	1,9	–	1,6	–	–	–	–	–	254	
16 370	5 425	6 314	–	1 650	1 862	–	–	801	–	255	
10,7	3,5	4,1	–	1,1	1,2	–	–	0,5	–	256	
30 560	9 801	3 967	–	2 078	–	–	814	–	–	257	
21,6	6,9	2,8	–	1,5	–	–	0,6	–	–	258	
26 939	11 185	9 258	3 648	1 452	1 122	870	633	525	372	259	
19,0	7,9	6,5	2,6	1,0	0,8	0,6	0,4	0,4	0,3	260	
14 219	4 759	3 022	–	2 147	–	–	–	–	–	261	
9,8	3,3	2,1	–	1,5	–	–	–	–	–	262	
23 612	6 209	5 712	–	1 390	1 864	–	–	761	–	263	
16,2	4,3	3,9	–	1,0	1,3	–	–	0,5	–	264	
21 479	9 608	5 381	–	2 513	–	–	–	–	–	265	
13,6	6,1	3,4	–	1,6	–	–	–	–	–	266	
22 893	10 648	11 288	4 307	1 794	1 211	1 088	859	647	525	267	
14,4	6,7	7,1	2,7	1,1	0,8	0,7	0,5	0,4	0,3	268	
12 641	4 829	4 840	–	2 773	–	–	–	–	–	269	
7,5	2,9	2,9	–	1,6	–	–	–	–	–	270	
17 807	5 498	7 124	–	2 120	1 660	–	–	847	–	271	
10,6	3,3	4,2	–	1,3	1,0	–	–	0,5	–	272	
11 176	6 117	4 563	–	2 389	–	–	1 760	–	–	273	
9,8	5,4	4,0	–	2,1	–	–	1,5	–	–	274	
12 524	6 636	8 731	2 277	1 401	1 289	879	1 536	413	382	275	
10,9	5,8	7,6	2,0	1,2	1,1	0,8	1,3	0,4	0,3	276	
17 063	2 692	4 967	–	2 624	–	–	–	–	–	277	
13,9	2,2	4,0	–	2,1	–	–	–	–	–	278	
9 610	3 204	6 581	–	1 567	2 226	–	–	502	–	279	
7,8	2,6	5,4	–	1,3	1,8	–	–	0,4	–	280	
17 349	7 077	1 771	–	1 771	–	–	–	–	–	281	
14,4	5,9	1,5	–	1,5	–	–	–	–	–	282	
16 962	7 775	7 383	2 441	1 277	628	813	705	344	402	283	
14,0	6,4	6,1	2,0	1,1	0,5	0,7	0,6	0,3	0,3	284	
13 999	3 601	2 898	–	1 765	–	–	–	926	–	285	
11,0	2,8	2,3	–	1,4	–	–	–	0,7	–	286	
14 439	4 169	4 636	–	1 261	946	–	–	647	–	287	
11,3	3,3	3,6	–	1,0	0,7	–	–	0,5	–	288	

Noch: 4. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2009 und 2005 in Baden-Württemberg nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahljahr E/Z ¹⁾	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf			
						ungültige	gültige	CDU	SPD	FDP	
289	294 Ravensburg	09 E	Anzahl	181 362	130 128	3 110	127 018	56 931	22 530	17 946	
290			%			71,8	2,4	97,6	44,8	17,7	14,1
291		09 Z	Anzahl			1 966	128 162	48 146	19 969	23 997	
292			%			1,5	98,5	37,6	15,6	18,7	
293		05 E	05 E	Anzahl	177 314	138 293	2 508	135 785	69 304	35 480	7 781
294				%			78,0	1,8	98,2	51,0	26,1
295	05 Z		Anzahl			2 394	135 899	60 909	33 686	15 948	
296			%			1,7	98,3	44,8	24,8	11,7	
297	295 Zollernalb – Sigmaringen		09 E	Anzahl	185 890	130 436	3 243	127 193	62 858	21 695	17 220
298				%			70,2	2,5	97,5	49,4	17,1
299		09 Z	Anzahl			2 621	127 815	49 774	20 001	27 454	
300			%			2,0	98,0	38,9	15,6	21,5	
301		05 E	05 E	Anzahl	185 197	141 883	3 583	138 300	76 504	36 265	7 710
302				%			76,6	2,5	97,5	55,3	26,2
303			05 Z	Anzahl			2 993	138 890	65 601	34 864	16 568
304				%			2,1	97,9	47,2	25,1	11,9
305	Land Baden-Württemberg		09 E	Anzahl	7 633 818	5 530 242	105 893	5 424 349	2 307 250	1 285 617	645 560
306				%			72,4	1,9	98,1	42,5	23,7
307		09 Z	Anzahl			88 153	5 442 089	1 874 481	1 051 198	1 022 958	
308			%			1,6	98,4	34,4	19,3	18,8	
309		05 E	05 E	Anzahl	7 529 193	5 923 917	115 183	5 808 734	2 720 955	2 013 195	321 612
310				%			78,7	1,9	98,1	46,8	34,7
311			05 Z	Anzahl			101 470	5 822 447	2 283 085	1 754 834	693 835
312				%			1,7	98,3	39,2	30,1	11,9

1) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen. – 2) Sieben Wahlvorschläge mit den höchsten Zweitstimmenzahlen unter den Sonstigen bei der Bundestagswahl 2009.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.	
GRÜNE	DIE LINKE	Sonstige	darunter ²⁾								
			PIRATEN	NPD	REP	Die Tierschutz- partei	ödp	PBC	Volks- abstim- mung		
18 639	7 918	3 054	–	2 006	–	–	–	–	–	–	289
14,7	6,2	2,4	–	1,6	–	–	–	–	–	–	290
18 408	8 428	9 214	2 404	1 250	944	883	1 965	493	480	291	291
14,4	6,6	7,2	1,9	1,0	0,7	0,7	1,5	0,4	0,4	0,4	292
15 959	3 846	3 415	–	1 790	–	–	–	811	–	–	293
11,8	2,8	2,5	–	1,3	–	–	–	0,6	–	–	294
15 436	4 248	5 672	–	1 114	1 542	–	–	758	–	–	295
11,4	3,1	4,2	–	0,8	1,1	–	–	0,6	–	–	296
11 802	8 292	5 326	–	2 895	–	–	–	–	–	–	297
9,3	6,5	4,2	–	2,3	–	–	–	–	–	–	298
12 571	8 763	9 252	2 477	2 036	1 527	956	572	600	385	299	299
9,8	6,9	7,2	1,9	1,6	1,2	0,7	0,4	0,5	0,3	0,3	300
7 819	4 099	5 903	–	2 839	–	–	–	–	–	–	301
5,7	3,0	4,3	–	2,1	–	–	–	–	–	–	302
9 517	4 468	7 872	–	1 884	2 290	–	–	918	–	–	303
6,9	3,2	5,7	–	1,4	1,6	–	–	0,7	–	–	304
694 760	345 551	145 611	11 400	89 204	3 235	–	13 187	8 588	–	–	305
12,8	6,4	2,7	0,2	1,6	0,1	–	0,2	0,2	–	–	306
755 648	389 637	348 167	112 006	61 575	48 693	37 823	24 525	24 430	13 648	307	307
13,9	7,2	6,4	2,1	1,1	0,9	0,7	0,5	0,4	0,3	0,3	308
428 574	182 288	142 110	–	92 847	–	–	–	17 624	–	–	309
7,4	3,1	2,4	–	1,6	–	–	–	0,3	–	–	310
623 091	219 105	248 497	–	66 644	64 976	–	–	33 420	–	–	311
10,7	3,8	4,3	–	1,1	1,1	–	–	0,6	–	–	312

5. Ergebnisse der Landtagswahlen 2011 und 2006 sowie der Europawahlen 2009 und 2004 in Baden-Württemberg nach Wahlkreisen

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahl ¹⁾ Wahl-jahr	Einheit	Wahlbe-rechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
1	258 Stuttgart I	L 11	Anzahl	186 616	142 558	982	141 576	43 160	26 211	9 189
2			%			76,4	0,7	99,3	30,5	18,5
3		E 09	Anzahl	185 750	103 037	1 434	101 603	28 469	16 335	15 746
4			%			55,5	1,4	98,6	28,0	16,1
5		L 06	Anzahl	178 760	106 564	785	105 779	37 135	25 804	14 051
6			%			59,6	0,7	99,3	35,1	24,4
7		E 04	Anzahl	179 422	97 563	1 468	96 095	34 460	18 787	8 116
8			%			54,4	1,5	98,5	35,9	19,6
9	259 Stuttgart II	L 11	Anzahl	181 073	126 257	1 066	125 191	40 820	28 197	7 063
10			%			69,7	0,8	99,2	32,6	22,5
11		E 09	Anzahl	182 532	89 735	1 683	88 052	26 751	17 813	11 754
12			%			49,2	1,9	98,1	30,4	20,2
13		L 06	Anzahl	179 138	97 391	906	96 485	36 718	27 634	9 975
14			%			54,4	0,9	99,1	38,1	28,6
15		E 04	Anzahl	180 305	89 419	1 722	87 697	34 324	20 133	6 032
16			%			49,6	1,9	98,1	39,1	23,0
17	260 Böblingen	L 11	Anzahl	244 195	172 604	1 815	170 789	68 394	38 902	10 112
18			%			70,7	1,1	98,9	40,0	22,8
19		E 09	Anzahl	244 920	131 614	3 343	128 271	47 755	21 696	20 810
20			%			53,7	2,5	97,5	37,2	16,9
21		L 06	Anzahl	240 645	139 327	1 344	137 983	59 497	32 905	17 414
22			%			57,9	1,0	99,0	43,1	23,8
23		E 04	Anzahl	239 381	130 917	3 483	127 434	58 943	24 849	9 774
24			%			54,7	2,7	97,3	46,3	19,5
25	261 Esslingen	L 11	Anzahl	165 128	119 161	1 114	118 047	44 170	29 913	5 341
26			%			72,2	0,9	99,1	37,4	25,3
27		E 09	Anzahl	165 273	90 694	2 075	88 619	32 097	18 043	11 847
28			%			54,9	2,3	97,7	36,2	20,4
29		L 06	Anzahl	163 234	97 187	962	96 225	39 638	28 510	9 485
30			%			59,5	1,0	99,0	41,2	29,6
31		E 04	Anzahl	163 390	91 252	2 152	89 100	39 353	19 082	5 857
32			%			55,8	2,4	97,6	44,2	21,4
33	262 Nürtingen	L 11	Anzahl	203 677	148 483	1 688	146 795	57 550	32 478	8 021
34			%			72,9	1,1	98,9	39,2	22,1
35		E 09	Anzahl	203 682	113 154	3 264	109 890	40 339	18 720	16 166
36			%			55,6	2,9	97,1	36,7	17,0
37		L 06	Anzahl	200 967	119 997	1 329	118 668	48 665	27 740	15 996
38			%			59,7	1,1	98,9	41,0	23,4
39		E 04	Anzahl	199 374	111 655	3 151	108 504	48 505	20 997	7 849
40			%			56,0	2,8	97,2	44,7	19,4
41	263 Göppingen	L 11	Anzahl	179 402	120 211	1 646	118 565	47 062	30 077	5 608
42			%			67,0	1,4	98,6	39,7	25,4
43		E 09	Anzahl	180 607	92 262	3 493	88 769	34 059	17 279	11 926
44			%			51,1	3,8	96,2	38,4	19,5
45		L 06	Anzahl	180 227	95 319	1 364	93 955	42 241	26 949	9 291
46			%			52,9	1,4	98,6	45,0	28,7
47		E 04	Anzahl	180 321	93 564	3 249	90 315	42 199	19 599	6 212
48			%			51,9	3,5	96,5	46,7	21,7

der Bundestagswahl 2013*)

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Sonstige	darunter ³⁾							
			PIRATEN	REP	NPD	ödp	AUF	PBC	BIG	
53 701	4 141	5 174	2 539	887	516	806	–	–	22	1
37,9	2,9	3,7	1,8	0,6	0,4	0,6	–	–	0,0	2
27 867	4 143	9 043	1 349	1 489	–	745	143	307	–	3
27,4	4,1	8,9	1,3	1,5	–	0,7	0,1	0,3	–	4
21 023	3 294	4 472	–	1 691	225	363	–	514	–	5
19,9	3,1	4,2	–	1,6	0,2	0,3	–	0,5	–	6
25 180	1 696	7 856	–	2 203	165	596	–	429	–	7
26,2	1,8	8,2	–	2,3	0,2	0,6	–	0,4	–	8
38 322	4 810	5 979	2 047	1 543	815	765	–	–	592	9
30,6	3,8	4,8	1,6	1,2	0,7	0,6	–	–	0,5	10
17 539	4 417	9 778	944	2 286	–	548	122	308	–	11
19,9	5,0	11,1	1,1	2,6	–	0,6	0,1	0,3	–	12
12 758	3 366	6 034	–	2 713	632	280	–	445	–	13
13,2	3,5	6,3	–	2,8	0,7	0,3	–	0,5	–	14
15 472	1 718	10 018	–	3 803	233	444	–	330	–	15
17,6	2,0	11,4	–	4,3	0,3	0,5	–	0,4	–	16
39 459	4 147	9 775	3 519	1 316	2 014	805	1 748	–	373	17
23,1	2,4	5,7	2,1	0,8	1,2	0,5	1,0	–	0,2	18
19 976	3 380	14 654	1 165	2 381	–	457	481	1 635	–	19
15,6	2,6	11,4	0,9	1,9	–	0,4	0,4	1,3	–	20
16 551	4 202	7 414	–	3 413	1 386	523	–	2 092	–	21
12,0	3,0	5,4	–	2,5	1,0	0,4	–	1,5	–	22
19 337	1 255	13 276	–	3 448	447	578	–	1 810	–	23
15,2	1,0	10,4	–	2,7	0,4	0,5	–	1,4	–	24
29 980	2 675	5 968	2 209	1 668	840	652	168	–	286	25
25,4	2,3	5,1	1,9	1,4	0,7	0,6	0,1	–	0,2	26
14 465	2 510	9 657	697	2 522	–	371	118	430	–	27
16,3	2,8	10,9	0,8	2,8	–	0,4	0,1	0,5	–	28
11 139	2 526	4 927	–	3 722	505	700	–	–	–	29
11,6	2,6	5,1	–	3,9	0,5	0,7	–	–	–	30
13 517	919	10 372	–	4 275	260	421	–	492	–	31
15,2	1,0	11,6	–	4,8	0,3	0,5	–	0,6	–	32
36 608	2 804	9 334	2 791	3 025	1 063	1 050	639	–	104	33
24,9	1,9	6,4	1,9	2,1	0,7	0,7	0,4	–	0,1	34
17 874	2 663	14 128	859	4 011	–	450	416	832	–	35
16,3	2,4	12,9	0,8	3,7	–	0,4	0,4	0,8	–	36
15 777	2 675	7 815	–	5 624	675	888	–	91	–	37
13,3	2,3	6,6	–	4,7	0,6	0,7	–	0,1	–	38
16 560	879	13 714	–	5 384	331	652	–	1 003	–	39
15,3	0,8	12,6	–	5,0	0,3	0,6	–	0,9	–	40
25 656	3 618	6 544	2 597	1 478	1 481	988	–	–	–	41
21,6	3,1	5,5	2,2	1,2	1,2	0,8	–	–	–	42
11 666	2 717	11 122	713	2 297	–	377	164	517	–	43
13,1	3,1	12,5	0,8	2,6	–	0,4	0,2	0,6	–	44
7 487	3 236	4 751	–	2 798	1 377	576	–	–	–	45
8,0	3,4	5,1	–	3,0	1,5	0,6	–	–	–	46
10 845	798	10 662	–	3 374	564	508	–	615	–	47
12,0	0,9	11,8	–	3,7	0,6	0,6	–	0,7	–	48

Noch: 5. Ergebnisse der Landtagswahlen 2011 und 2006 sowie der Europawahlen 2009 und 2004 in Baden-Württemberg nach

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahl ¹⁾ Jahr	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
49	264 Waiblingen	L 11	Anzahl	220 265	157 810	1 725	156 085	59 942	36 096	12 387
50			%			71,6	1,1	98,9	38,4	23,1
51		E 09	Anzahl	220 406	116 757	3 033	113 724	41 957	20 839	17 789
52			%			53,0	2,6	97,4	36,9	18,3
53		L 06	Anzahl	217 606	125 606	1 107	124 499	54 279	31 930	15 928
54			%			57,7	0,9	99,1	43,6	25,6
55	E 04	Anzahl	216 909	116 283	2 982	113 301	50 482	22 601	10 111	
56		%			53,6	2,6	97,4	44,6	19,9	8,9
57	265 Ludwigsburg	L 11	Anzahl	206 880	149 517	1 580	147 937	54 492	33 843	8 877
58			%			72,3	1,1	98,9	36,8	22,9
59		E 09	Anzahl	207 162	111 621	2 701	108 920	39 267	20 490	15 857
60			%			53,9	2,4	97,6	36,1	18,8
61		L 06	Anzahl	203 104	118 849	1 158	117 691	49 485	29 154	13 571
62			%			58,5	1,0	99,0	42,0	24,8
63	E 04	Anzahl	202 017	110 184	2 631	107 553	46 600	22 204	7 890	
64		%			54,5	2,4	97,6	43,3	20,6	7,3
65	266 Neckar-Zaber	L 11	Anzahl	224 372	162 240	1 969	160 271	62 065	38 475	8 813
66			%			72,3	1,2	98,8	38,7	24,0
67		E 09	Anzahl	223 642	125 219	4 233	120 986	45 397	23 949	17 406
68			%			56,0	3,4	96,6	37,5	19,8
69		L 06	Anzahl	218 864	128 199	1 379	126 820	53 699	33 000	14 802
70			%			58,6	1,1	98,9	42,3	26,0
71	E 04	Anzahl	216 899	121 154	3 822	117 332	51 902	25 424	8 965	
72		%			55,9	3,2	96,8	44,2	21,7	7,6
73	267 Heilbronn	L 11	Anzahl	240 608	152 053	2 232	149 821	59 248	39 110	7 678
74			%			63,2	1,5	98,5	39,5	26,1
75		E 09	Anzahl	240 264	119 283	4 815	114 468	45 141	25 650	15 799
76			%			49,6	4,0	96,0	39,4	22,4
77		L 06	Anzahl	237 591	122 770	1 610	121 160	54 211	35 437	11 352
78			%			51,7	1,3	98,7	44,7	29,2
79	E 04	Anzahl	236 073	121 128	4 289	116 839	54 990	27 712	8 220	
80		%			51,3	3,5	96,5	47,1	23,7	7,0
81	268 Schwäbisch Hall – Hohenlohe	L 11	Anzahl	222 740	139 809	2 010	137 799	52 126	32 668	11 162
82			%			62,8	1,4	98,6	37,8	23,7
83		E 09	Anzahl	223 251	112 292	5 094	107 198	39 489	24 585	15 266
84			%			50,3	4,5	95,5	36,8	22,9
85		L 06	Anzahl	220 021	111 984	1 551	110 433	48 164	27 049	14 744
86			%			50,9	1,4	98,6	43,6	24,5
87	E 04	Anzahl	218 652	113 042	4 609	108 433	51 069	21 975	9 212	
88		%			51,7	4,1	95,9	47,1	20,3	8,5
89	269 Backnang – Schwäbisch Gmünd	L 11	Anzahl	175 214	117 076	1 571	115 505	49 057	28 143	5 240
90			%			66,8	1,3	98,7	42,5	24,4
91		E 09	Anzahl	176 158	91 106	3 170	87 936	36 390	16 767	10 554
92			%			51,7	3,5	96,5	41,4	19,1
93		L 06	Anzahl	175 270	93 809	1 095	92 714	43 249	24 931	7 691
94			%			53,5	1,2	98,8	46,6	26,9
95	E 04	Anzahl	174 218	91 121	3 511	87 610	42 992	17 983	4 756	
96		%			52,3	3,9	96,1	49,1	20,5	5,4

Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013*)

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Sonstige	darunter ³⁾							
			PIRATEN	REP	NPD	ödp	AUF	PBC	BIG	
35 575	3 788	8 297	2 512	1 710	1 409	923	1 005	–	176	49
22,8	2,4	5,3	1,6	1,1	0,9	0,6	0,6	–	0,1	50
16 171	3 100	13 868	892	2 563	–	734	243	1 154	–	51
14,2	2,7	12,2	0,8	2,3	–	0,6	0,2	1,0	–	52
11 647	2 700	8 015	–	3 635	693	562	–	1 354	–	53
9,4	2,2	6,4	–	2,9	0,6	0,5	–	1,1	–	54
15 530	1 144	13 433	–	4 375	371	809	–	1 458	–	55
13,7	1,0	11,9	–	3,9	0,3	0,7	–	1,3	–	56
38 946	3 979	7 800	2 979	1 690	1 162	893	563	219	294	57
26,3	2,7	5,3	2,0	1,1	0,8	0,6	0,4	0,1	0,2	58
17 582	3 533	12 191	857	2 368	–	446	310	815	–	59
16,1	3,2	11,2	0,8	2,2	–	0,4	0,3	0,7	–	60
15 900	3 398	6 183	–	3 051	904	395	–	1 009	–	61
13,5	2,9	5,3	–	2,6	0,8	0,3	–	0,9	–	62
17 141	1 352	12 366	–	3 831	374	434	–	851	–	63
15,9	1,3	11,5	–	3,6	0,3	0,4	–	0,8	–	64
38 107	3 606	9 205	3 270	2 495	1 681	1 296	119	29	51	65
23,8	2,2	5,7	2,0	1,6	1,0	0,8	0,1	0,0	0,0	66
16 463	3 241	14 530	954	3 060	–	599	240	1 060	–	67
13,6	2,7	12,0	0,8	2,5	–	0,5	0,2	0,9	–	68
13 688	3 202	8 429	–	4 283	1 180	560	–	1 074	–	69
10,8	2,5	6,6	–	3,4	0,9	0,4	–	0,8	–	70
15 366	1 114	14 561	–	5 097	648	702	–	915	–	71
13,1	0,9	12,4	–	4,3	0,6	0,6	–	0,8	–	72
29 133	4 262	10 390	3 308	2 240	2 310	1 305	–	–	498	73
19,4	2,8	6,9	2,2	1,5	1,5	0,9	–	–	0,3	74
11 381	3 356	13 141	828	2 743	–	859	170	849	–	75
9,9	2,9	11,5	0,7	2,4	–	0,8	0,1	0,7	–	76
8 639	3 471	8 050	–	4 247	1 722	858	–	346	–	77
7,1	2,9	6,6	–	3,5	1,4	0,7	–	0,3	–	78
10 762	1 289	13 866	–	5 456	694	1 026	–	879	–	79
9,2	1,1	11,9	–	4,7	0,6	0,9	–	0,8	–	80
28 863	4 035	8 945	2 877	1 581	2 112	1 173	869	–	–	81
20,9	2,9	6,5	2,1	1,1	1,5	0,9	0,6	–	–	82
11 825	2 805	13 228	806	2 311	–	707	278	1 211	–	83
11,0	2,6	12,3	0,8	2,2	–	0,7	0,3	1,1	–	84
9 760	2 925	7 791	–	3 063	1 793	1 111	–	1 824	–	85
8,8	2,6	7,1	–	2,8	1,6	1,0	–	1,7	–	86
11 786	979	13 412	–	3 235	982	1 106	–	1 660	–	87
10,9	0,9	12,4	–	3,0	0,9	1,0	–	1,5	–	88
22 320	3 603	7 142	1 817	1 629	1 437	783	488	426	109	89
19,3	3,1	6,2	1,6	1,4	1,2	0,7	0,4	0,4	0,1	90
11 453	2 366	10 406	687	2 302	–	520	285	955	–	91
13,0	2,7	11,8	0,8	2,6	–	0,6	0,3	1,1	–	92
8 701	2 279	5 863	–	3 202	414	506	–	1 138	–	93
9,4	2,5	6,3	–	3,5	0,4	0,5	–	1,2	–	94
10 456	826	10 597	–	3 650	467	409	–	1 094	–	95
11,9	0,9	12,1	–	4,2	0,5	0,5	–	1,2	–	96

Noch: 5. Ergebnisse der Landtagswahlen 2011 und 2006 sowie der Europawahlen 2009 und 2004 in Baden-Württemberg nach

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahl ¹⁾ Wahl-jahr	Einheit	Wahlbe-rechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
97	270 Aalen – Heidenheim	L 11	Anzahl	222 739	143 284	2 084	141 200	60 256	36 196	4 573
98			%		64,3	1,5	98,5	42,7	25,6	3,2
99		E 09	Anzahl	224 432	114 188	4 598	109 590	50 207	20 715	11 760
100			%		50,9	4,0	96,0	45,8	18,9	10,7
101		L 06	Anzahl	223 941	119 736	1 446	118 290	55 112	33 608	9 384
102			%		53,5	1,2	98,8	46,6	28,4	7,9
103		E 04	Anzahl	224 234	117 389	4 507	112 882	58 954	23 801	5 562
104			%		52,4	3,8	96,2	52,2	21,1	4,9
105	271 Karlsruhe-Stadt	L 11	Anzahl	202 713	129 257	1 596	127 661	39 172	32 058	6 478
106			%		63,8	1,2	98,8	30,7	25,1	5,1
107		E 09	Anzahl	202 253	90 597	1 835	88 762	26 755	17 633	13 097
108			%		44,8	2,0	98,0	30,1	19,9	14,8
109		L 06	Anzahl	196 779	98 589	1 159	97 430	36 309	27 936	10 038
110			%		50,1	1,2	98,8	37,3	28,7	10,3
111		E 04	Anzahl	197 232	90 620	2 246	88 374	33 137	19 812	7 806
112			%		45,9	2,5	97,5	37,5	22,4	8,8
113	272 Karlsruhe-Land	L 11	Anzahl	208 558	141 089	2 131	138 958	56 519	34 141	7 010
114			%		67,6	1,5	98,5	40,7	24,6	5,0
115		E 09	Anzahl	208 352	111 513	4 554	106 959	43 886	21 071	14 712
116			%		53,5	4,1	95,9	41,0	19,7	13,8
117		L 06	Anzahl	205 161	112 009	1 672	110 337	49 718	32 591	11 463
118			%		54,6	1,5	98,5	45,1	29,5	10,4
119		E 04	Anzahl	203 792	112 556	4 955	107 601	51 550	23 477	7 876
120			%		55,2	4,4	95,6	47,9	21,8	7,3
121	273 Rastatt	L 11	Anzahl	207 428	127 504	2 220	125 284	50 734	31 607	6 065
122			%		61,5	1,7	98,3	40,5	25,2	4,8
123		E 09	Anzahl	208 263	102 762	4 570	98 192	42 671	17 968	13 220
124			%		49,3	4,4	95,6	43,5	18,3	13,5
125		L 06	Anzahl	206 701	99 443	1 631	97 812	46 141	25 069	9 963
126			%		48,1	1,6	98,4	47,2	25,6	10,2
127		E 04	Anzahl	205 584	102 267	4 631	97 636	50 862	18 521	6 555
128			%		49,7	4,5	95,5	52,1	19,0	6,7
129	274 Heidelberg	L 11	Anzahl	211 884	143 419	1 681	141 738	44 930	34 769	7 623
130			%		67,7	1,2	98,8	31,7	24,5	5,4
131		E 09	Anzahl	212 595	115 836	2 926	112 910	36 663	23 854	15 303
132			%		54,5	2,5	97,5	32,5	21,1	13,6
133		L 06	Anzahl	208 255	114 908	1 536	113 372	44 163	30 420	12 162
134			%		55,2	1,3	98,7	39,0	26,8	10,7
135		E 04	Anzahl	209 332	116 089	3 690	112 399	43 716	25 630	8 799
136			%		55,5	3,2	96,8	38,9	22,8	7,8
137	275 Mannheim	L 11	Anzahl	197 064	113 192	1 720	111 472	31 073	34 147	4 377
138			%		57,4	1,5	98,5	27,9	30,6	3,9
139		E 09	Anzahl	199 811	81 790	1 704	80 086	25 011	22 178	8 978
140			%		40,9	2,1	97,9	31,2	27,7	11,2
141		L 06	Anzahl	197 651	88 291	1 556	86 735	31 230	29 438	6 368
142			%		44,7	1,8	98,2	36,0	33,9	7,3
143		E 04	Anzahl	199 179	87 327	2 371	84 956	32 403	24 564	4 980
144			%		43,8	2,7	97,3	38,1	28,9	5,9

Wahlkreise der Bundestagswahl 2013*)

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Sonstige	darunter ³⁾							
			PIRATEN	REP	NPD	ödp	AUF	PBC	BIG	
25 789	5 733	8 653	2 805	2 436	1 325	1 783	–	18	170	97
18,3	4,1	6,1	2,0	1,7	0,9	1,3	–	0,0	0,1	98
11 913	3 472	11 523	653	2 539	–	619	147	718	–	99
10,9	3,2	10,5	0,6	2,3	–	0,6	0,1	0,7	–	100
9 052	5 103	6 031	–	3 743	907	726	–	655	–	101
7,7	4,3	5,1	–	3,2	0,8	0,6	–	0,6	–	102
11 352	886	12 327	–	3 941	476	732	–	876	–	103
10,1	0,8	10,9	–	3,5	0,4	0,6	–	0,8	–	104
38 568	4 310	7 075	4 369	671	928	806	–	–	301	105
30,2	3,4	5,5	3,4	0,5	0,7	0,6	–	–	0,2	106
19 468	3 526	8 283	1 920	768	–	320	170	473	–	107
21,9	4,0	9,3	2,2	0,9	–	0,4	0,2	0,5	–	108
15 847	3 949	3 351	–	1 070	1 000	307	–	–	–	109
16,3	4,1	3,4	–	1,1	1,0	0,3	–	–	–	110
18 582	1 888	7 149	–	1 032	521	554	–	488	–	111
21,0	2,1	8,1	–	1,2	0,6	0,6	–	0,6	–	112
30 450	3 144	7 694	3 395	1 357	1 316	980	646	–	–	113
21,9	2,3	5,5	2,4	1,0	0,9	0,7	0,5	–	–	114
13 574	2 485	11 231	995	1 880	–	225	161	1 075	–	115
12,7	2,3	10,5	0,9	1,8	–	0,2	0,2	1,0	–	116
9 542	3 696	3 327	–	2 020	501	–	–	806	–	117
8,6	3,3	3,0	–	1,8	0,5	–	–	0,7	–	118
13 176	961	10 561	–	2 430	562	248	–	997	–	119
12,2	0,9	9,8	–	2,3	0,5	0,2	–	0,9	–	120
27 732	2 998	6 148	2 515	1 168	1 152	–	1 313	–	–	121
22,1	2,4	4,9	2,0	0,9	0,9	–	1,0	–	–	122
12 091	2 320	9 922	735	1 751	–	222	122	263	–	123
12,3	2,4	10,1	0,7	1,8	–	0,2	0,1	0,3	–	124
9 402	3 220	4 017	–	1 637	1 053	220	–	516	–	125
9,6	3,3	4,1	–	1,7	1,1	0,2	–	0,5	–	126
11 485	855	9 358	–	2 217	555	258	–	320	–	127
11,8	0,9	9,6	–	2,3	0,6	0,3	–	0,3	–	128
43 914	4 513	5 989	3 297	943	782	967	–	–	–	129
31,0	3,2	4,2	2,3	0,7	0,6	0,7	–	–	–	130
24 538	4 211	8 341	1 054	1 257	–	296	105	294	–	131
21,7	3,7	7,4	0,9	1,1	–	0,3	0,1	0,3	–	132
18 517	4 517	3 593	–	2 017	–	285	–	–	–	133
16,3	4,0	3,2	–	1,8	–	0,3	–	–	–	134
24 046	1 752	8 456	–	1 404	818	419	–	306	–	135
21,4	1,6	7,5	–	1,2	0,7	0,4	–	0,3	–	136
28 958	5 185	7 732	2 622	1 103	1 369	449	–	–	277	137
26,0	4,7	6,9	2,4	1,0	1,2	0,4	–	–	0,2	138
12 953	4 095	6 871	853	1 585	–	155	82	226	–	139
16,2	5,1	8,6	1,1	2,0	–	0,2	0,1	0,3	–	140
10 247	4 934	4 518	–	2 493	–	–	–	405	–	141
11,8	5,7	5,2	–	2,9	–	–	–	0,5	–	142
12 506	1 717	8 786	–	2 107	782	130	–	316	–	143
14,7	2,0	10,3	–	2,5	0,9	0,2	–	0,4	–	144

Noch: 5. Ergebnisse der Landtagswahlen 2011 und 2006 sowie der Europawahlen 2009 und 2004 in Baden-Württemberg nach

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahl ¹⁾ Wahl-jahr	Einheit	Wahlbe-rechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
145	276 Odenwald – Tauber	L 11	Anzahl	214 261	137 630	2 194	135 436	65 082	31 005	5 242
146			%		64,2	1,6	98,4	48,1	22,9	3,9
147		E 09	Anzahl	215 773	121 079	5 882	115 197	58 143	19 461	12 290
148			%		56,1	4,9	95,1	50,5	16,9	10,7
149		L 06	Anzahl	215 349	112 073	1 847	110 226	59 574	27 576	7 753
150			%		52,0	1,6	98,4	54,0	25,0	7,0
151	E 04	Anzahl	214 994	124 862	6 351	118 511	68 514	21 119	6 052	
152		%		58,1	5,1	94,9	57,8	17,8	5,1	
153	277 Rhein-Neckar	L 11	Anzahl	195 793	127 259	1 963	125 296	48 860	29 162	6 013
154			%		65,0	1,5	98,5	39,0	23,3	4,8
155		E 09	Anzahl	195 850	106 763	4 425	102 338	40 243	20 484	14 436
156			%		54,5	4,1	95,9	39,3	20,0	14,1
157		L 06	Anzahl	193 063	101 451	1 583	99 868	46 262	26 179	10 326
158			%		52,5	1,6	98,4	46,3	26,2	10,3
159	E 04	Anzahl	192 071	109 319	5 320	103 999	49 440	22 618	6 892	
160		%		56,9	4,9	95,1	47,5	21,7	6,6	
161	278 Bruchsal – Schwetzingen	L 11	Anzahl	194 613	125 921	2 331	123 590	49 994	32 804	5 518
162			%		64,7	1,9	98,1	40,5	26,5	4,5
163		E 09	Anzahl	194 193	101 471	4 521	96 950	40 326	20 047	12 846
164			%		52,3	4,5	95,5	41,6	20,7	13,3
165		L 06	Anzahl	190 773	100 884	2 078	98 806	46 582	28 540	9 542
166			%		52,9	2,1	97,9	47,1	28,9	9,7
167	E 04	Anzahl	189 086	102 609	5 538	97 071	48 303	20 626	6 372	
168		%		54,3	5,4	94,6	49,8	21,2	6,6	
169	279 Pforzheim	L 11	Anzahl	219 629	143 549	2 103	141 446	59 694	33 116	8 568
170			%		65,4	1,5	98,5	42,2	23,4	6,1
171		E 09	Anzahl	221 188	109 044	4 484	104 560	38 360	20 269	15 786
172			%		49,3	4,1	95,9	36,7	19,4	15,1
173		L 06	Anzahl	218 646	112 519	1 575	110 944	47 030	28 652	14 187
174			%		51,5	1,4	98,6	42,4	25,8	12,8
175	E 04	Anzahl	218 284	107 914	4 581	103 333	47 497	21 765	7 511	
176		%		49,4	4,2	95,8	46,0	21,1	7,3	
177	280 Calw	L 11	Anzahl	197 569	130 082	2 001	128 081	57 353	27 501	8 905
178			%		65,8	1,5	98,5	44,8	21,5	7,0
179		E 09	Anzahl	198 910	104 563	4 123	100 440	39 442	14 799	20 508
180			%		52,6	3,9	96,1	39,3	14,7	20,4
181		L 06	Anzahl	198 051	106 452	1 304	105 148	46 664	22 930	16 559
182			%		53,7	1,2	98,8	44,4	21,8	15,7
183	E 04	Anzahl	196 504	105 406	4 294	101 112	52 181	17 038	7 262	
184		%		53,6	4,1	95,9	51,6	16,9	7,2	
185	281 Freiburg	L 11	Anzahl	212 087	144 236	1 456	142 780	36 004	33 558	5 624
186			%		68,0	1,0	99,0	25,2	23,5	3,9
187		E 09	Anzahl	210 648	112 308	3 124	109 184	31 228	19 947	11 476
188			%		53,3	2,8	97,2	28,6	18,3	10,5
189		L 06	Anzahl	204 968	109 980	1 180	108 800	37 786	27 872	8 236
190			%		53,7	1,1	98,9	34,7	25,6	7,6
191	E 04	Anzahl	203 466	110 369	2 934	107 435	37 814	19 546	6 045	
192		%		54,2	2,7	97,3	35,2	18,2	5,6	

Wahlkreise der Bundestagswahl 2013*)

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Sonstige	darunter ³⁾							
			PIRATEN	REP	NPD	ödp	AUF	PBC	BIG	
22 311	3 338	8 458	2 342	2 115	1 498	1 695	–	–	–	145
16,5	2,5	6,2	1,7	1,6	1,1	1,3	–	–	–	146
10 165	2 889	12 249	719	2 363	–	677	163	544	–	147
8,8	2,5	10,6	0,6	2,1	–	0,6	0,1	0,5	–	148
6 181	3 268	5 874	–	3 839	564	1 471	–	–	–	149
5,6	3,0	5,3	–	3,5	0,5	1,3	–	–	–	150
9 684	876	12 266	–	3 057	1 064	855	–	765	–	151
8,2	0,7	10,4	–	2,6	0,9	0,7	–	0,6	–	152
29 973	4 018	7 270	2 737	1 351	1 628	1 092	–	–	210	153
23,9	3,2	5,8	2,2	1,1	1,3	0,9	–	–	0,2	154
13 645	3 224	10 306	883	1 839	–	221	142	516	–	155
13,3	3,2	10,1	0,9	1,8	–	0,2	0,1	0,5	–	156
10 051	3 304	3 746	–	2 694	–	241	–	431	–	157
10,1	3,3	3,8	–	2,7	–	0,2	–	0,4	–	158
13 582	1 037	10 430	–	2 145	1 029	362	–	583	–	159
13,1	1,0	10,0	–	2,1	1,0	0,3	–	0,6	–	160
24 587	3 443	7 244	3 269	1 708	1 272	995	–	–	–	161
19,9	2,8	5,9	2,6	1,4	1,0	0,8	–	–	–	162
10 207	2 590	10 934	887	2 316	–	192	108	346	–	163
10,5	2,7	11,3	0,9	2,4	–	0,2	0,1	0,4	–	164
6 788	3 188	4 166	–	2 667	609	546	–	–	–	165
6,9	3,2	4,2	–	2,7	0,6	0,6	–	–	–	166
9 789	855	11 126	–	3 030	787	231	–	358	–	167
10,1	0,9	11,5	–	3,1	0,8	0,2	–	0,4	–	168
27 400	4 010	8 658	3 046	1 665	1 916	1 188	–	843	–	169
19,4	2,8	6,1	2,2	1,2	1,4	0,8	–	0,6	–	170
13 604	3 216	13 325	892	2 224	–	294	203	1 736	–	171
13,0	3,1	12,7	0,9	2,1	–	0,3	0,2	1,7	–	172
10 402	4 580	6 093	–	3 590	870	–	–	1 446	–	173
9,4	4,1	5,5	–	3,2	0,8	–	–	1,3	–	174
12 843	1 001	12 716	–	3 586	597	288	–	1 284	–	175
12,4	1,0	12,3	–	3,5	0,6	0,3	–	1,2	–	176
22 251	3 003	9 068	2 634	1 775	1 839	998	1 183	639	–	177
17,4	2,3	7,1	2,1	1,4	1,4	0,8	0,9	0,5	–	178
10 479	2 443	12 769	688	2 428	–	292	260	2 036	–	179
10,4	2,4	12,7	0,7	2,4	–	0,3	0,3	2,0	–	180
8 021	2 667	8 307	–	3 502	1 073	477	–	3 073	–	181
7,6	2,5	7,9	–	3,3	1,0	0,5	–	2,9	–	182
10 678	878	13 075	–	3 298	674	346	–	1 819	–	183
10,6	0,9	12,9	–	3,3	0,7	0,3	–	1,8	–	184
56 140	5 570	5 884	2 942	1 114	228	617	276	514	–	185
39,3	3,9	4,1	2,1	0,8	0,2	0,4	0,2	0,4	–	186
30 829	5 097	10 607	1 185	1 051	–	423	184	553	–	187
28,2	4,7	9,7	1,1	1,0	–	0,4	0,2	0,5	–	188
25 722	5 445	3 739	–	1 378	–	226	–	436	–	189
23,6	5,0	3,4	–	1,3	–	0,2	–	0,4	–	190
33 433	2 061	8 536	–	1 174	381	534	–	401	–	191
31,1	1,9	7,9	–	1,1	0,4	0,5	–	0,4	–	192

Noch: 5. Ergebnisse der Landtagswahlen 2011 und 2006 sowie der Europawahlen 2009 und 2004 in Baden-Württemberg nach

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahl ¹⁾ Wahl-jahr	Einheit	Wahlbe-rechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
193	282 Lörrach – Müllheim	L 11	Anzahl	225 474	139 412	2 309	137 103	44 056	37 352	7 049
194			%		61,8	1,7	98,3	32,1	27,2	5,1
195		E 09	Anzahl	224 663	111 666	5 085	106 581	37 531	20 921	14 258
196			%		49,7	4,6	95,4	35,2	19,6	13,4
197		L 06	Anzahl	220 006	107 332	1 418	105 914	42 865	32 608	10 333
198			%		48,8	1,3	98,7	40,5	30,8	9,8
199		E 04	Anzahl	218 790	111 007	4 924	106 083	45 449	23 234	7 365
200			%		50,7	4,4	95,6	42,8	21,9	6,9
201	283 Emmendingen – Lahr	L 11	Anzahl	213 614	134 831	2 260	132 571	47 561	31 926	5 563
202			%		63,1	1,7	98,3	35,9	24,1	4,2
203		E 09	Anzahl	213 699	110 988	6 244	104 744	39 973	20 332	12 923
204			%		51,9	5,6	94,4	38,2	19,4	12,3
205		L 06	Anzahl	209 200	101 887	1 689	100 198	43 645	27 568	10 412
206			%		48,7	1,7	98,3	43,6	27,5	10,4
207		E 04	Anzahl	207 042	111 034	5 766	105 268	49 686	21 754	6 463
208			%		53,6	5,2	94,8	47,2	20,7	6,1
209	284 Offenburg	L 11	Anzahl	204 370	125 154	2 133	123 021	53 442	25 418	5 442
210			%		61,2	1,7	98,3	43,4	20,7	4,4
211		E 09	Anzahl	204 541	104 900	5 714	99 186	41 841	16 490	13 806
212			%		51,3	5,4	94,6	42,2	16,6	13,9
213		L 06	Anzahl	201 346	96 680	1 657	95 023	47 027	20 292	10 697
214			%		48,0	1,7	98,3	49,5	21,4	11,3
215		E 04	Anzahl	199 965	104 636	5 172	99 464	51 999	18 394	5 471
216			%		52,3	4,9	95,1	52,3	18,5	5,5
217	285 Rottweil – Tuttlingen	L 11	Anzahl	199 597	128 245	2 454	125 791	58 405	25 367	7 908
218			%		64,3	1,9	98,1	46,4	20,2	6,3
219		E 09	Anzahl	200 769	104 102	6 403	97 699	43 221	13 674	16 974
220			%		51,9	6,2	93,8	44,2	14,0	17,4
221		L 06	Anzahl	198 861	105 889	1 598	104 291	49 171	20 847	15 765
222			%		53,2	1,5	98,5	47,1	20,0	15,1
223		E 04	Anzahl	197 992	105 815	5 775	100 040	55 571	16 101	7 128
224			%		53,4	5,5	94,5	55,5	16,1	7,1
225	286 Schwarzwald-Baar	L 11	Anzahl	166 288	103 843	1 656	102 187	43 874	22 517	5 483
226			%		62,4	1,6	98,4	42,9	22,0	5,4
227		E 09	Anzahl	167 589	83 430	4 421	79 009	34 262	12 811	11 492
228			%		49,8	5,3	94,7	43,4	16,2	14,5
229		L 06	Anzahl	167 301	84 898	1 198	83 700	41 298	18 028	9 688
230			%		50,7	1,4	98,6	49,3	21,5	11,6
231		E 04	Anzahl	166 902	85 100	4 103	80 997	42 498	14 612	5 777
232			%		51,0	4,8	95,2	52,5	18,0	7,1
233	287 Konstanz	L 11	Anzahl	198 430	126 422	1 899	124 523	45 205	27 137	7 160
234			%		63,7	1,5	98,5	36,3	21,8	5,7
235		E 09	Anzahl	197 300	97 121	4 002	93 119	34 187	15 203	14 781
236			%		49,2	4,1	95,9	36,7	16,3	15,9
237		L 06	Anzahl	192 890	96 395	1 348	95 047	41 651	20 986	11 967
238			%		50,0	1,4	98,6	43,8	22,1	12,6
239		E 04	Anzahl	192 162	94 937	3 672	91 265	42 376	16 248	6 853
240			%		49,4	3,9	96,1	46,4	17,8	7,5

Wahlkreise der Bundestagswahl 2013*)

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Sonstige	darunter ³⁾							
			PIRATEN	REP	NPD	ödp	AUF	PBC	BIG	
38 692	3 487	6 467	2 539	1 650	981	109	344	844	–	193
28,2	2,5	4,7	1,9	1,2	0,7	0,1	0,3	0,6	–	194
18 481	2 939	12 451	797	1 582	–	312	241	835	–	195
17,3	2,8	11,7	0,7	1,5	–	0,3	0,2	0,8	–	196
12 673	2 950	4 485	–	2 297	450	367	–	977	–	197
12,0	2,8	4,2	–	2,2	0,4	0,3	–	0,9	–	198
17 764	1 366	10 905	–	2 228	467	336	–	974	–	199
16,7	1,3	10,3	–	2,1	0,4	0,3	–	0,9	–	200
36 857	3 556	7 108	2 604	1 402	1 080	1 681	–	341	–	201
27,8	2,7	5,4	2,0	1,1	0,8	1,3	–	0,3	–	202
16 285	2 944	12 287	798	1 497	–	285	152	570	–	203
15,5	2,8	11,7	0,8	1,4	–	0,3	0,1	0,5	–	204
11 656	2 980	3 937	–	1 885	–	380	–	656	–	205
11,6	3,0	3,9	–	1,9	–	0,4	–	0,7	–	206
15 817	980	10 568	–	1 826	499	293	–	490	–	207
15,0	0,9	10,0	–	1,7	0,5	0,3	–	0,5	–	208
30 326	3 534	4 859	2 534	1 109	1 216	–	–	–	–	209
24,7	2,9	3,9	2,1	0,9	1,0	–	–	–	–	210
13 059	2 752	11 238	761	1 383	–	252	119	393	–	211
13,2	2,8	11,3	0,8	1,4	–	0,3	0,1	0,4	–	212
10 910	2 567	3 530	–	1 611	637	155	–	597	–	213
11,5	2,7	3,7	–	1,7	0,7	0,2	–	0,6	–	214
11 939	1 030	10 631	–	2 445	614	238	–	481	–	215
12,0	1,0	10,7	–	2,5	0,6	0,2	–	0,5	–	216
21 559	3 121	9 431	2 492	1 232	1 932	3 350	–	–	–	217
17,1	2,5	7,5	2,0	1,0	1,5	2,7	–	–	–	218
9 452	2 006	12 372	747	1 779	–	1 094	153	655	–	219
9,7	2,1	12,7	0,8	1,8	–	1,1	0,2	0,7	–	220
8 543	2 224	7 741	–	2 201	1 340	1 633	–	1 210	–	221
8,2	2,1	7,4	–	2,1	1,3	1,6	–	1,2	–	222
9 078	659	11 503	–	2 151	825	1 381	–	708	–	223
9,1	0,7	11,5	–	2,2	0,8	1,4	–	0,7	–	224
22 572	2 381	5 360	1 713	629	1 569	854	–	595	–	225
22,1	2,3	5,2	1,7	0,6	1,5	0,8	–	0,6	–	226
9 134	1 797	9 513	515	1 189	–	258	139	611	–	227
11,6	2,3	12,0	0,7	1,5	–	0,3	0,2	0,8	–	228
8 147	1 807	4 732	–	1 216	1 785	387	–	888	–	229
9,7	2,2	5,7	–	1,5	2,1	0,5	–	1,1	–	230
8 807	691	8 612	–	1 541	614	334	–	813	–	231
10,9	0,9	10,6	–	1,9	0,8	0,4	–	1,0	–	232
35 928	3 543	5 550	2 948	606	974	1 022	–	–	–	233
28,9	2,8	4,5	2,4	0,5	0,8	0,8	–	–	–	234
16 034	2 666	10 248	986	950	–	305	165	396	–	235
17,2	2,9	11,0	1,1	1,0	–	0,3	0,2	0,4	–	236
13 502	3 431	3 510	–	1 042	765	408	–	481	–	237
14,2	3,6	3,7	–	1,1	0,8	0,4	–	0,5	–	238
16 140	1 239	8 409	–	1 280	452	319	–	471	–	239
17,7	1,4	9,2	–	1,4	0,5	0,3	–	0,5	–	240

Noch: 5. Ergebnisse der Landtagswahlen 2011 und 2006 sowie der Europawahlen 2009 und 2004 in Baden-Württemberg nach

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahl ¹⁾ Wahl-jahr	Einheit	Wahlbe-rechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
241	288 Waldshut	L 11	Anzahl	176 537	113 455	1 631	111 824	45 059	25 046	6 087
242			%			64,3	1,4	98,6	40,3	22,4
243		E 09	Anzahl	177 651	94 307	5 085	89 222	36 821	14 241	12 273
244			%			53,1	5,4	94,6	41,3	16,0
245		L 06	Anzahl	175 857	88 379	1 248	87 131	40 236	19 132	8 737
246			%			50,3	1,4	98,6	46,2	22,0
247		E 04	Anzahl	175 124	97 071	4 399	92 672	46 417	16 045	5 949
248			%			55,4	4,5	95,5	50,1	17,3
249	289 Reutlingen	L 11	Anzahl	198 364	134 494	1 781	132 713	53 591	30 693	8 984
250			%			67,8	1,3	98,7	40,4	23,1
251		E 09	Anzahl	198 344	101 658	3 730	97 928	37 497	16 329	15 806
252			%			51,3	3,7	96,3	38,3	16,7
253		L 06	Anzahl	195 624	112 043	1 555	110 488	48 704	25 444	12 808
254			%			57,3	1,4	98,6	44,1	23,0
255		E 04	Anzahl	194 980	102 905	3 709	99 196	47 066	18 117	8 033
256			%			52,8	3,6	96,4	47,4	18,3
257	290 Tübingen	L 11	Anzahl	190 321	135 797	1 406	134 391	46 508	29 786	6 775
258			%			71,4	1,0	99,0	34,6	22,2
259		E 09	Anzahl	189 717	103 659	3 429	100 230	33 168	16 370	13 806
260			%			54,6	3,3	96,7	33,1	16,3
261		L 06	Anzahl	182 802	103 893	1 084	102 809	41 418	22 670	9 506
262			%			56,8	1,0	99,0	40,3	22,1
263		E 04	Anzahl	181 585	100 439	3 172	97 267	40 563	17 504	6 239
264			%			55,3	3,2	96,8	41,7	18,0
265	291 Ulm	L 11	Anzahl	218 878	144 293	1 794	142 499	63 292	29 939	5 587
266			%			65,9	1,2	98,8	44,4	21,0
267		E 09	Anzahl	219 107	119 695	4 232	115 463	48 214	18 686	15 399
268			%			54,6	3,5	96,5	41,8	16,2
269		L 06	Anzahl	214 469	115 972	1 390	114 582	56 036	25 218	9 257
270			%			54,1	1,2	98,8	48,9	22,0
271		E 04	Anzahl	213 213	117 967	3 962	114 005	58 895	20 134	6 394
272			%			55,3	3,4	96,6	51,7	17,7
273	292 Biberach	L 11	Anzahl	162 469	105 581	1 411	104 170	53 515	16 912	4 370
274			%			65,0	1,3	98,7	51,4	16,2
275		E 09	Anzahl	162 124	90 229	4 021	86 208	43 666	9 065	11 732
276			%			55,7	4,5	95,5	50,7	10,5
277		L 06	Anzahl	158 413	86 204	1 034	85 170	45 108	13 098	6 626
278			%			54,4	1,2	98,8	53,0	15,4
279		E 04	Anzahl	156 804	90 901	3 602	87 299	54 064	9 577	4 376
280			%			58,0	4,0	96,0	61,9	11,0
281	293 Bodensee	L 11	Anzahl	167 598	111 643	1 385	110 258	43 869	21 723	6 950
282			%			66,6	1,2	98,8	39,8	19,7
283		E 09	Anzahl	167 581	87 644	3 117	84 527	35 534	11 636	12 358
284			%			52,3	3,6	96,4	42,0	13,8
285		L 06	Anzahl	163 187	88 139	947	87 192	39 681	18 987	9 935
286			%			54,0	1,1	98,9	45,5	21,8
287		E 04	Anzahl	161 787	88 753	2 827	85 926	44 585	13 332	5 707
288			%			54,9	3,2	96,8	51,9	15,5

Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013*)

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Sonstige	darunter ³⁾							
			PIRATEN	REP	NPD	ödp	AUF	PBC	BIG	
27 750	2 430	5 452	1 783	1 466	750	1 269	–	184	–	241
24,8	2,2	4,9	1,6	1,3	0,7	1,1	–	0,2	–	242
13 303	1 896	10 688	664	1 451	–	436	211	515	–	243
14,9	2,1	12,0	0,7	1,6	–	0,5	0,2	0,6	–	244
10 460	2 034	6 532	–	2 074	–	423	–	455	–	245
12,0	2,3	7,5	–	2,4	–	0,5	–	0,5	–	246
13 849	757	9 655	–	2 234	366	644	–	637	–	247
14,9	0,8	10,4	–	2,4	0,4	0,7	–	0,7	–	248
29 339	3 582	6 524	2 480	1 352	1 205	979	–	–	–	249
22,1	2,7	4,9	1,9	1,0	0,9	0,7	–	–	–	250
14 744	3 097	10 455	715	1 712	–	288	209	783	–	251
15,1	3,2	10,7	0,7	1,7	–	0,3	0,2	0,8	–	252
14 869	3 291	5 372	–	2 671	1 015	324	–	829	–	253
13,5	3,0	4,9	–	2,4	0,9	0,3	–	0,8	–	254
14 785	1 142	10 053	–	2 283	654	348	–	666	–	255
14,9	1,2	10,1	–	2,3	0,7	0,4	–	0,7	–	256
39 395	4 703	7 224	2 905	1 304	1 044	818	589	–	–	257
29,3	3,5	5,4	2,2	1,0	0,8	0,6	0,4	–	–	258
21 952	4 619	10 315	1 176	1 600	–	489	216	647	–	259
21,9	4,6	10,3	1,2	1,6	–	0,5	0,2	0,6	–	260
20 305	3 767	5 143	–	2 605	760	506	–	693	–	261
19,8	3,7	5,0	–	2,5	0,7	0,5	–	0,7	–	262
20 985	2 272	9 704	–	3 117	402	580	–	583	–	263
21,6	2,3	10,0	–	3,2	0,4	0,6	–	0,6	–	264
31 553	3 479	8 649	3 554	1 474	1 336	1 457	470	–	–	265
22,1	2,4	6,1	2,5	1,0	0,9	1,0	0,3	–	–	266
17 142	3 065	12 957	1 106	1 828	–	630	247	676	–	267
14,8	2,7	11,2	1,0	1,6	–	0,5	0,2	0,6	–	268
16 254	3 342	4 475	–	2 434	1 213	828	–	–	–	269
14,2	2,9	3,9	–	2,1	1,1	0,7	–	–	–	270
15 821	1 113	11 648	–	2 863	858	682	–	628	–	271
13,9	1,0	10,2	–	2,5	0,8	0,6	–	0,6	–	272
19 805	2 366	7 202	2 278	1 791	952	2 181	–	–	–	273
19,0	2,3	6,9	2,2	1,7	0,9	2,1	–	–	–	274
9 096	1 944	10 705	606	1 751	–	1 057	168	342	–	275
10,6	2,3	12,4	0,7	2,0	–	1,2	0,2	0,4	–	276
13 302	1 882	5 154	–	2 110	1 029	1 140	–	102	–	277
15,6	2,2	6,1	–	2,5	1,2	1,3	–	0,1	–	278
8 468	415	10 399	–	3 365	624	1 022	–	319	–	279
9,7	0,5	11,9	–	3,9	0,7	1,2	–	0,4	–	280
28 624	3 380	5 712	2 554	904	861	1 393	–	–	–	281
26,0	3,1	5,2	2,3	0,8	0,8	1,3	–	–	–	282
13 275	2 154	9 570	681	961	–	566	121	376	–	283
15,7	2,5	11,3	0,8	1,1	–	0,7	0,1	0,4	–	284
12 162	2 190	4 237	–	1 165	648	799	–	554	–	285
13,9	2,5	4,9	–	1,3	0,7	0,9	–	0,6	–	286
12 724	777	8 801	–	1 205	527	786	–	443	–	287
14,8	0,9	10,2	–	1,4	0,6	0,9	–	0,5	–	288

Noch: 5. Ergebnisse der Landtagswahlen 2011 und 2006 sowie der Europawahlen 2009 und 2004 in Baden-Württemberg nach

Lfd. Nr.	Wahlkreis Land	Wahl ¹⁾ Wahl-jahr	Einheit	Wahlbe-rechtigte	Wähler	Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf		
						un-gültige	gültige	CDU	SPD	FDP
289	294 Ravensburg	L 11	Anzahl	181 571	116 206	1 330	114 876	51 395	20 126	4 467
290			%		64,0	1,1	98,9	44,7	17,5	3,9
291		E 09	Anzahl	181 039	94 590	3 389	91 201	39 451	10 974	12 410
292			%		52,2	3,6	96,4	43,3	12,0	13,6
293		L 06	Anzahl	177 098	93 616	1 069	92 547	48 380	17 304	6 719
294			%		52,9	1,1	98,9	52,3	18,7	7,3
295	E 04	Anzahl	175 503	93 206	3 067	90 139	49 807	12 087	4 613	
296		%		53,1	3,3	96,7	55,3	13,4	5,1	
297	295 Zollernalb – Sigmaringen	L 11	Anzahl	184 854	118 364	1 895	116 469	56 383	24 475	5 472
298			%		64,0	1,6	98,4	48,4	21,0	4,7
299		E 09	Anzahl	185 803	95 931	5 127	90 804	42 723	12 488	13 750
300			%		51,6	5,3	94,7	47,0	13,8	15,1
301		L 06	Anzahl	185 100	97 777	1 434	96 343	49 994	22 171	9 263
302			%		52,8	1,5	98,5	51,9	23,0	9,6
303		E 04	Anzahl	184 543	99 632	4 406	95 226	55 008	14 106	5 604
304			%		54,0	4,4	95,6	57,8	14,8	5,9
305	Land Baden-Württemberg	L 11	Anzahl	7 622 873	5 051 941	68 222	4 983 719	1 943 912	1 152 594	262 784
306			%		66,3	1,4	98,6	39,0	23,1	5,3
307		E 09	Anzahl	7 635 842	3 968 608	149 083	3 819 525	1 478 135	689 812	537 100
308			%		52,0	3,8	96,2	38,7	18,1	14,1
309		L 06	Anzahl	7 516 919	4 012 441	51 826	3 960 615	1 748 766	996 207	421 994
310			%		53,4	1,3	98,7	44,2	25,2	10,7
311		E 04	Anzahl	7 487 111	3 977 412	147 043	3 830 369	1 814 174	751 108	260 678
312			%		53,1	3,7	96,3	47,4	19,6	6,8

*) Das Ergebnis der Landtagswahl 2011 in Baden-Württemberg konnte aus organisatorischen Gründen nicht auf den neuen Gebietsstand umgerechnet werden. – 1) L = Landtagswahl, E = Europawahl. – 2) Landtagswahl 2006: WASG, Europawahl 2004: PDS. – 3) Sieben Wahlvorschläge mit den höchsten Stimmzahlen unter den Sonstigen bei der Landtagswahl 2011.

Wahlkreise der Bundestagswahl 2013*)

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Sonstige	darunter ³⁾							
			PIRATEN	REP	NPD	ödp	AUF	PBC	BIG	
28 735	2 678	7 475	2 355	1 265	789	3 066	–	–	–	289
25,0	2,3	6,5	2,1	1,1	0,7	2,7	–	–	–	290
14 113	2 307	11 946	724	1 252	–	1 848	196	475	–	291
15,5	2,5	13,1	0,8	1,4	–	2,0	0,2	0,5	–	292
10 933	2 074	7 137	–	1 535	615	2 161	–	639	–	293
11,8	2,2	7,7	–	1,7	0,7	2,3	–	0,7	–	294
12 905	649	10 078	–	1 612	409	1 981	–	519	–	295
14,3	0,7	11,2	–	1,8	0,5	2,2	–	0,6	–	296
20 304	2 727	7 108	2 441	1 871	1 445	1 351	–	–	–	297
17,4	2,3	6,1	2,1	1,6	1,2	1,2	–	–	–	298
8 469	2 120	11 254	718	2 296	–	306	120	638	–	299
9,3	2,3	12,4	0,8	2,5	–	0,3	0,1	0,7	–	300
6 331	2 069	6 515	–	3 143	879	429	–	1 023	–	301
6,6	2,1	6,8	–	3,3	0,9	0,4	–	1,1	–	302
8 339	662	11 507	–	3 117	737	320	–	687	–	303
8,8	0,7	12,1	–	3,3	0,8	0,3	–	0,7	–	304
1 206 182	139 700	278 547	103 618	56 723	48 227	42 539	10 420	4 652	3 463	305
24,2	2,8	5,6	2,1	1,1	1,0	0,9	0,2	0,1	0,1	306
572 267	114 105	428 106	33 209	73 565	–	18 875	7 274	26 765	–	307
15,0	3,0	11,2	0,9	1,9	–	0,5	0,2	0,7	–	308
462 889	121 753	209 006	–	100 081	29 219	21 761	–	26 759	–	309
11,7	3,1	5,3	–	2,5	0,7	0,5	–	0,7	–	310
550 529	42 488	411 392	–	108 819	21 830	21 906	–	28 468	–	311
14,4	1,1	10,7	–	2,8	0,6	0,6	–	0,7	–	312

6. Sitzverteilung im Deutschen Bundestag seit 1949

Bezeichnung	Mand- dat ¹⁾	Tag der Wahl										
		14. August 1949	6. Sep- tember 1953	15. Sep- tember 1957	17. Sep- tember 1961	19. Sep- tember 1965	28. Sep- tember 1969	19. No- vember 1972	3. Oktober 1976	5. Oktober 1980	6. März 1983	25. Januar 1987
Bundesgebiet (ohne Berlin)												
Sitze insgesamt	W	242	242	247	247	248	248	248	248	248	248	248
	L	160	245	250	252	248	248	248	248	249	250	249
	Zus.	402	487	497	499	496	496	496	496	497	498	497
davon												
CDU ²⁾	W	115	172	194	156	154	121	96	134	121	180	169
	L	24	71	76	86	91	121	129	109	105	64	54
	Zus.	139	243	270	242	245	242	225	243	226	244	223
SPD	W	96	45	46	91	94	127	152	114	127	68	79
	L	35	106	123	99	108	97	78	100	91	125	107
	Zus.	131	151	169	190	202	224	230	214	218	193	186
FDP	W	12	14	1	–	–	–	–	–	–	–	–
	L	40	34	40	67	49	30	41	39	53	34	46
	Zus.	52	48	41	67	49	30	41	39	53	34	46
GRÜNE	W	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	L	–	–	–	–	–	–	–	–	–	27	42
	Zus.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	27	42
Sonstige	W	19 ³⁾	11 ⁴⁾	6 ⁵⁾	–	–	–	–	–	–	–	–
	L	61 ⁶⁾	34 ⁷⁾	11 ⁵⁾	–	–	–	–	–	–	–	–
	Zus.	80	45	17	–	–	–	–	–	–	–	–
Berlin (West)⁸⁾												
Sitze insgesamt	W	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	L	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Zus.	19⁹⁾	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
davon												
CDU	W	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	L	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Zus.	5	6	7	9	6	8	9	11	11	11	11
SPD	W	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	L	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Zus.	9	11	12	13	15	13	12	10	10	9	7
FDP	W	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	L	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Zus.	5	5	2	–	1	1	1	1	1	1	2
GRÜNE	W	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	L	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Zus.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	2
Sonstige	W	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	L	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Zus.	–	–	1 ¹⁰⁾	–	–	–	–	–	–	–	–

1) Mandat: W = Wahlkreis, L = Landesliste. – 2) In Bayern CSU. – 3) Davon: BP 11, DP 5, Parteilose 3. – 4) Davon: DP 10, Zentrum 1. – 5) DP. – 6) Davon: BP 6, DP 12, DRP 5, KPD 15, SSW 1, WAV 12, Zentrum 10. – 7) Davon: DP 5, GB/BHE 27, Zentrum 2. – 8) Vom Berliner Abgeordnetenhaus gewählt. – 9) Stand am 31. Januar 1952. – 10) FDV.

Noch: 6. Sitzverteilung im Deutschen Bundestag seit 1949

Bezeichnung	Mandat ¹⁾	Tag der Wahl																
		14. August 1949	6. September 1953	15. September 1957	17. September 1961	19. September 1965	28. September 1969	19. November 1972	3. Oktober 1976	5. Oktober 1980	6. März 1983	25. Januar 1987	2. Dezember 1990	16. Oktober 1994	27. September 1998	22. September 2002	18. September 2005 ²⁾	27. September 2009
Bundesgebiet (einschließlich Berlin)																		
Sitze insgesamt	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	328	328	328	299	299	299
	L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	334	344	341	304	315	323
	Zus.	421	509	519	521	518	518	518	518	519	520	519	662	672	669	603	614	622
davon CDU ³⁾	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235	221	112	125	150	218
	L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84	73	133	123	76	21
	Zus.	144	249	277	251	251	250	234	254	237	255	234	319	294	245	248	226	239
SPD	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91	103	212	171	145	64
	L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	148	149	86	80	77	82
	Zus.	140	162	181	203	217	237	242	224	228	202	193	239	252	298	251	222	146
FDP	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78	47	43	47	61	93
	Zus.	57	53	43	67	50	31	42	40	54	35	48	79	47	43	47	61	93
GRÜNE	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1
	L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49	47	54	50	67
	Zus.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	44	-	49	47	55	51	68
Sonstige	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 ⁴⁾	4 ⁴⁾	4 ⁴⁾	2 ⁴⁾	3 ⁴⁾	16 ⁴⁾
	L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24 ⁵⁾	26 ⁴⁾	32 ⁴⁾	-	51 ⁴⁾	60 ⁴⁾
	Zus.	80	45	18	-	-	-	-	-	-	-	-	25	30	36	2	54	76
Baden-Württemberg																		
Sitze insgesamt	W	33	33	33	33	36	36	36	36	37	37	37	37	37	37	37	37	38
	L	22	34	34	33	32	34	36	35	35	37	37	36	42	41	39	39	46
	Zus.	55	67	67	66	68	70	72	71	72	74	74	73	79	78	76	76	84
davon CDU	W	23	29	32	27	30	27	24	32	31	36	36	36	37	26	30	33	37
	L	3	9	5	5	5	10	12	6	5	3	-	3	-	6	4	-	-
	Zus.	26	38	37	32	35	37	36	38	36	39	36	39	37	32	34	33	37
SPD	W	6	2	1	6	6	9	12	4	6	1	1	1	-	11	7	4	1
	L	9	14	17	16	17	18	16	22	21	22	21	23	25	19	20	19	14
	Zus.	15	16	18	22	23	27	28	26	27	23	22	24	25	30	27	23	15
FDP	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	L	8	7	11	12	10	6	8	7	9	7	9	10	8	7	6	9	15
	Zus.	10	9	11	12	10	6	8	7	9	7	9	10	8	7	6	9	15
GRÜNE	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	7	-	8	8	9	8	11
	Zus.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	7	-	8	8	9	8	11
Sonstige	W	2 ⁶⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	L	2 ⁷⁾	4 ⁸⁾	1 ⁹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 ⁴⁾	1 ⁴⁾	-	3 ⁴⁾	6 ⁴⁾
	Zus.	4	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	3	6

1) Mandat: W = Wahlkreis, L = Landesliste. – 2) Unter Einbeziehung des Ergebnisses der Nachwahl im Wahlkreis 160 Dresden I am 2. Oktober 2005. – 3) In Bayern CSU. – 4) 1990 bis 2002: PDS, ab 2005: DIE LINKE. – 5) Davon: PDS 16, B90/Gr 8. – 6) Parteilose. – 7) KPD. – 8) Davon: DP 1, GB/BHE 3. – 9) DP.

7. Strukturdaten der Bevölkerung und des Arbeitsmarktes nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013

Bundestagswahlkreis Land	Gemeinden am 01.01. 2012	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 30.9.2009	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 30.06.2012	Aus- länder- anteil am 30.06.2012	Bevöl- kerungs- dichte am 30.06.2012	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.2011 im Alter von ... bis unter ... Jahren				
						unter 18	18 – 25	25 – 45	45 – 60	60 und mehr
						Anzahl			%	Einwohner je km ²
258 – 259 Stuttgart I – II	1	601 337	616 137	22,8	2 971,5	14,6	8,5	32,1	20,9	23,9
260 Böblingen	24	357 713	359 084	14,9	613,4	18,0	7,8	26,5	22,6	25,1
261 Esslingen	15	241 903	244 652	15,5	1 172,3	17,2	7,6	26,7	22,0	26,4
262 Nürtingen	31	287 074	288 724	12,5	620,6	17,7	8,0	25,7	23,3	25,3
263 Göppingen	38	253 888	252 229	13,3	392,7	17,3	8,2	24,9	22,8	26,8
264 Waiblingen	18	314 035	315 247	13,5	614,1	17,6	7,8	25,6	23,0	26,0
265 Ludwigsburg	15	304 311	308 960	16,2	910,6	17,7	7,7	27,4	22,0	25,2
266 Neckar-Zaber	39	314 411	316 030	12,2	491,9	18,2	8,0	25,7	23,4	24,7
267 Heilbronn	32	350 465	352 776	14,5	389,8	17,7	8,4	26,7	22,8	24,4
268 Schwäbisch Hall – Hohenlohe	46	298 753	298 459	7,5	132,0	18,5	8,7	25,4	23,5	23,9
269 Backnang – Schwäbisch Gmünd	34	243 287	241 256	10,3	287,6	17,9	8,3	24,5	23,4	25,8
270 Aalen – Heidenheim	32	303 573	300 996	8,8	183,0	18,1	8,3	24,8	22,8	26,0
271 Karlsruhe-Stadt	1	290 663	298 489	16,1	1 720,8	14,2	10,1	29,9	21,3	24,4
272 Karlsruhe-Land	21	279 192	280 612	9,1	390,6	17,1	7,7	24,3	24,2	26,8
273 Rastatt	24	281 765	281 826	10,4	320,6	16,3	7,6	24,1	24,2	27,8
274 Heidelberg	12	304 503	310 932	13,8	1 017,6	14,8	9,8	28,6	22,3	24,5
275 Mannheim	1	312 144	315 769	24,2	2 178,3	14,8	9,1	28,8	22,6	24,7
276 Odenwald – Tauber	45	282 757	278 704	6,0	114,7	17,1	8,1	24,1	24,2	26,5
277 Rhein-Neckar	34	267 553	268 447	9,9	370,3	17,4	8,1	25,1	24,1	25,3
278 Bruchsal – Schwetzingen	20	262 028	263 833	10,3	520,8	16,8	7,9	26,0	23,9	25,4
279 Pforzheim	29	314 573	315 278	13,6	469,4	17,5	8,3	24,7	23,3	26,1
280 Calw	41	279 404	275 491	10,1	165,1	18,0	8,3	24,5	23,9	25,3
281 Freiburg	20	304 284	315 793	12,5	697,3	15,7	10,6	29,3	22,6	21,7
282 Lörrach – Müllheim	48	310 909	315 194	11,3	272,9	17,7	8,0	24,7	23,7	25,8
283 Emmendingen – Lahr	41	282 049	284 375	7,3	238,1	18,2	8,2	24,7	23,9	24,9
284 Offenburg	29	272 608	272 621	8,4	249,0	17,6	8,4	24,6	23,6	25,8
285 Rottweil – Tuttlingen	56	275 506	272 929	9,7	181,5	18,7	8,4	24,8	22,7	25,4
286 Schwarzwald-Baar	25	228 692	227 213	10,7	179,4	17,2	8,2	24,0	22,8	27,8
287 Konstanz	25	276 832	281 712	12,1	344,4	16,1	9,4	25,3	23,2	25,9
288 Waldshut	50	244 815	244 284	10,0	131,2	18,1	8,0	24,1	23,3	26,4
289 Reutlingen	26	281 252	281 238	12,3	273,6	17,7	8,4	25,4	23,3	25,2
290 Tübingen	21	269 479	271 769	11,4	344,5	17,0	10,4	26,4	24,4	21,7
291 Ulm	56	312 253	313 917	12,4	212,5	17,8	9,0	27,2	22,2	23,8
292 Biberach	49	217 870	218 262	6,6	124,8	19,5	8,7	25,7	22,8	23,2
293 Bodensee	27	230 251	232 197	10,4	269,8	17,4	8,1	25,2	22,7	26,7
294 Ravensburg	35	248 598	251 281	8,9	194,3	18,3	8,7	25,8	22,8	24,3
295 Zollernalb – Sigmaringen	40	250 064	246 887	8,3	149,0	17,7	8,6	23,9	23,7	26,2
Land Baden-Württemberg	1 101	10 750 794	10 813 603	12,3	303,1	17,2	8,5	26,1	23,0	25,2

1) Dienstleistungen i.w.S. (Handel, Verkehr/Nachrichtenübermittlung, Kreditinstitute/Versicherungsgewerbe und sonstige Dienstleistungen).

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 25.5.1987 nach Religionszugehörigkeit		Bevölkerungsbewegung 2011		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2011 nach Wirtschaftsbereichen			Arbeitslose am 28.02.2013	Bundestagswahlkreis Land
römisch-katholisch	evangelisch	Zuzüge	Fortzüge	Produzierendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	Sonstige Dienstleistungen ¹⁾		
%		je 1 000 Einwohner		%			Anzahl	
31,2	43,7	75,4	65,3	19,8	16,3	63,7	18 767	258 – 259 Stuttgart I – II
29,8	52,5	66,5	64,3	43,3	19,6	37,0	7 623	260 Böblingen
32,4	47,7	68,5	62,3	48,2	20,2	31,4	5 186	261 Esslingen
26,4	57,7	65,9	62,6	39,3	24,5	35,8	5 357	262 Nürtingen
43,3	43,8	59,8	60,0	46,2	19,8	33,8	6 001	263 Göppingen
28,6	55,5	62,0	60,0	41,0	21,2	37,2	6 775	264 Waiblingen
29,8	51,8	75,9	68,9	31,6	23,4	44,4	7 108	265 Ludwigsburg
24,8	60,7	68,7	66,0	51,9	20,2	27,1	6 296	266 Neckar-Zaber
34,4	52,1	70,0	65,0	40,0	20,5	39,1	9 427	267 Heilbronn
27,2	63,8	64,3	63,3	46,2	22,4	30,7	5 746	268 Schwäbisch Hall – Hohenlohe
43,1	44,2	58,2	58,6	47,8	16,9	34,8	5 436	269 Backnang – Schwäbisch Gmünd
55,3	35,9	49,9	49,1	49,2	16,8	33,6	6 942	270 Aalen – Heidenheim
41,3	42,1	90,5	80,8	18,8	21,6	59,5	8 715	271 Karlsruhe-Stadt
45,4	44,4	62,0	58,4	39,1	17,8	42,8	4 613	272 Karlsruhe-Land
70,1	21,1	63,0	59,7	46,8	17,4	35,4	6 307	273 Rastatt
35,9	46,5	92,8	83,5	22,1	19,6	57,9	6 738	274 Heidelberg
38,9	38,7	73,2	66,4	29,4	22,8	47,6	9 661	275 Mannheim
61,2	33,5	50,1	51,3	46,2	17,0	36,2	6 215	276 Odenwald – Tauber
44,3	44,6	65,6	62,3	32,3	18,8	48,6	6 495	277 Rhein-Neckar
62,3	28,4	65,1	60,7	34,7	26,0	38,9	5 971	278 Bruchsal – Schwetzingen
27,5	58,2	62,8	58,0	45,8	20,3	33,8	7 907	279 Pforzheim
26,8	60,4	60,7	64,7	42,3	23,0	34,3	6 557	280 Calw
54,1	30,8	87,5	72,6	18,9	23,6	57,3	8 311	281 Freiburg
43,7	45,0	76,2	70,9	40,6	23,2	35,4	6 522	282 Lörrach – Müllheim
58,8	34,5	61,2	56,7	46,1	19,8	33,5	7 032	283 Emmendingen – Lahr
67,3	26,2	57,2	55,8	37,4	25,3	36,7	5 683	284 Offenburg
59,9	31,8	54,2	55,3	58,2	15,9	25,6	5 230	285 Rottweil – Tuttlingen
57,8	31,7	59,1	58,8	44,6	18,3	36,9	4 986	286 Schwarzwald-Baar
63,4	24,4	81,9	74,8	32,3	24,1	42,8	6 858	287 Konstanz
71,4	20,4	68,7	66,8	40,5	25,2	33,7	4 586	288 Waldshut
24,3	61,3	60,1	58,3	43,7	19,4	36,4	6 299	289 Reutlingen
41,2	43,7	74,0	72,6	32,4	18,1	49,2	5 146	290 Tübingen
50,7	37,3	65,9	63,2	34,6	22,4	42,7	7 062	291 Ulm
79,0	15,2	59,4	58,5	54,7	16,4	28,2	3 654	292 Biberach
66,0	22,5	83,5	77,6	46,8	18,4	34,0	4 384	293 Bodensee
74,2	17,8	68,6	64,2	36,7	20,3	42,2	4 159	294 Ravensburg
58,1	34,1	53,6	54,6	47,1	20,5	31,8	5 696	295 Zollernalb – Sigmaringen
45,3	41,5	67,6	63,8	37,8	20,3	41,6	245 451	Land Baden-Württemberg

8. Strukturdaten der Wirtschaft und des Wohnungsmarktes nach Wahlkreisen der Bundestagswahl 2013

Bundestagswahlkreis Land	Verarbeitendes Gewerbe 2011		Landwirtschaftliche Betriebe 2010	Bautätigkeit und Wohnungen	
	Industrie- beschäftigte je 1 000 der Bevölkerung	Beschäftigte		Wohnungsfertig- stellungen 2011	Wohnungsbestand am 31.12.2011
		Anzahl	je 1 000 Einwohner		
258 – 259 Stuttgart I – II	100,8	61 629	0,3	2,3	488,3
260 Böblingen	179,4	64 201	1,6	3,2	466,0
261 Esslingen	136,3	33 148	0,7	2,4	478,9
262 Nürtingen	103,9	29 899	1,8	2,3	470,0
263 Göppingen	99,2	25 046	3,1	1,9	470,3
264 Waiblingen	94,6	29 791	2,9	2,4	477,6
265 Ludwigsburg	98,5	30 224	1,9	4,5	479,5
266 Neckar-Zaber	114,1	35 988	5,3	3,2	462,3
267 Heilbronn	133,4	46 912	3,9	2,1	453,5
268 Schwäbisch Hall – Hohenlohe	149,9	44 679	10,9	3,1	445,7
269 Backnang – Schwäbisch Gmünd	106,5	25 723	4,0	2,2	461,9
270 Aalen – Heidenheim	149,2	44 979	6,1	2,6	464,2
271 Karlsruhe-Stadt	65,5	19 393	0,2	1,6	488,7
272 Karlsruhe-Land	95,5	26 727	2,0	2,7	435,8
273 Rastatt	144,8	40 817	2,3	2,2	481,2
274 Heidelberg	61,4	18 945	1,1	2,6	482,4
275 Mannheim	124,6	39 287	0,2	1,2	528,7
276 Odenwald – Tauber	117,3	32 810	8,7	1,8	458,0
277 Rhein-Neckar	71,2	19 104	2,3	2,2	451,1
278 Bruchsal – Schwetzingen	64,2	16 917	1,2	2,3	463,7
279 Pforzheim	118,0	37 127	1,4	2,2	469,2
280 Calw	104,0	28 731	3,6	2,3	471,7
281 Freiburg	46,7	14 508	5,0	2,0	446,1
282 Lörrach – Müllheim	88,7	27 758	5,6	2,7	460,2
283 Emmendingen – Lahr	100,4	28 450	7,5	3,9	448,4
284 Offenburg	114,2	31 150	9,6	2,4	451,5
285 Rottweil – Tuttlingen	190,5	52 097	4,6	2,2	461,8
286 Schwarzwald-Baar	145,7	33 109	5,6	2,4	494,2
287 Konstanz	72,7	20 345	3,2	3,1	476,6
288 Waldshut	80,5	19 681	8,5	2,1	475,4
289 Reutlingen	113,8	32 012	3,8	2,4	453,3
290 Tübingen	73,5	19 886	2,3	3,2	447,1
291 Ulm	115,9	36 330	6,4	3,3	444,4
292 Biberach	160,6	35 065	10,8	3,5	437,1
293 Bodensee	149,6	34 673	8,3	4,1	478,0
294 Ravensburg	103,3	25 814	8,1	3,6	439,3
295 Zollernalb – Sigmaringen	118,3	29 283	6,3	2,3	462,5
Land Baden-Württemberg	110,6	1 192 238	4,1	2,6	466,4

9. Verzeichnis der verwendeten Bezeichnungen von Wahlvorschlägen

ADF	Aktion Demokratischer Fortschritt
ADM	Allianz der Mitte
APD	AUTOFAHRER- und BÜRGERINTERESSENPARTEI DEUTSCHLANDS
APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands
AUD	Aktionsgemeinschaft Unabhängiger Deutscher
AUF	AUF – Partei für Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland
BdD	Bund der Deutschen
BFB – Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiheitlichen
BIG	Bündnis für Innovation und Gerechtigkeit
BP	Bayernpartei
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
BWK	Bund Westdeutscher Kommunisten
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CM	CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
DFU	Deutsche Friedens-Union
DG	Deutsche Gemeinschaft
DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN
DIE LINKE	DIE LINKE
Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz
DIE VIOLETTEN	Die Violetten – für spirituelle Politik
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
DNS	Nationale Sammlung
DP	Deutsche Partei
DPD	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
DRP	Deutsche Reichspartei
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION - Liste D
EAP	Europäische Arbeiterpartei
EFP	Europäische Föderalistische Partei
EP	Europa Partei
EVD/SzT	Europäische Volksbewegung Deutschlands/Sammlung zur Tat
FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS
FDP	Freie Demokratische Partei
FDV	Freie Deutsche Volkspartei
FRAUEN	FRAUENPARTEI
FSU	Freisoziale Union – Demokratische Mitte
FWD	Freie Wähler Deutschland
GB/BHE	Gesamtdeutscher Block/Block der Heimatvertriebenen und Entrechteten
GDP	Gesamtdeutsche Partei (DP/BHE)
GIM	Gruppe Internationale Marxisten

Noch: **9. Verzeichnis der verwendeten Bezeichnungen von Wahlvorschlägen**

GPD	Gesamtdeutsche Partei
GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
GVP	Gesamtdeutsche Volkspartei
KBW	Kommunistischer Bund Westdeutschland
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
LIGA	CHRISTLICHE LIGA
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
Mündige Bürger	Die Mündigen Bürger
NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
Patrioten	Patrioten für Deutschland
PBC	Partei Bibeltreuer Christen
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus
PDS/LL	Partei des Demokratischen Sozialismus/Linke Liste
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
PRG	Partei für RentenGerechtigkeit und Familie
Pro DM	Initiative Pro D-Mark – neue liberale Partei –
PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale
RENTNER	Rentner-Partei-Deutschland
REP	DIE REPUBLIKANER
RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei
RSF	Radikal-Soziale Freiheitspartei
Schill	Partei Rechtsstaatlicher Offensive
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SSW	Südschleswigscher Wählerverband
STATT Partei	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN
V	VOLKSFRONT
Volksabstimmung	Ab jetzt...Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung
WASG	Arbeit & soziale Gerechtigkeit – Die Wahlalternative
WAV	Wirtschaftliche Aufbauvereinigung
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei - Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870